

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

5. Jahrgang • Juli 2004

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Petra Rose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 42,00 EUR, Einzelheft: 4,20 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-2516/3516
Telefax: 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2004 07



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Bevölkerung am 31. Dezember 2003 • Ehescheidungen im Jahr 2003 • Konfessionszugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Schulen im Jahre 2003 • Auftragseingänge in der Industrie im April 2004 • Industrieproduktion im April 2004 • Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes im März 2004 • Bauproduktion im April 2004 • Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Mai 2004 • Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im April 2004 • Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2004 • Verbraucherpreisindex im Juni 2004 • Baupreisindex für Wohngebäude und Straßenbau im Mai 2004 • Ein- und Ausfuhr im März 2004 • „Arbeitsvolumen“ im Jahre 2002 • Produktivität in NRW – neue Erkenntnisse durch andere Berechnungsmethode • Realsteuerhebesätze aller Städte und Gemeinden Deutschlands für das Jahr 2003

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerung	Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden	13
Bevölkerungs- bewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003	18
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im März 2004 nach Wirtschaftszweigen	18
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende Mai 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	20
	Erwerbstätige 1992, 2001 und 2002 nach Verwaltungsbezirken	22
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2004 nach Wirtschaftszweigen	24
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2004 nach Wirtschaftszweigen*)	28
Preise	Verbraucherpreisindex im Juni 2004	29
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Fertiggestellte Wohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren	30
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren	31
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2003 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	32

Inhalt

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik	36
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen	40
Kurz notiert . . .	
Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM	64
Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2003; Die Gemeinden NRWs 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“	65
Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003; Datenspektrum; Datenprofil	66
Hebesätze der Realsteuern 2003; Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen 2004	67
Index 2004 – Das Jahresinhaltsverzeichnis	70

Statistik in Kürze

Bevölkerung am 31. Dezember 2003

Die Bevölkerung Nordrhein-Westfalens ist auch im Jahr 2003 weiter angewachsen: Am 31. Dezember 2003 hatte das bevölkerungsreichste Bundesland 18 079 686 Einwohner. Das waren 3 331 Personen mehr als Ende 2002.

Die Zahl der Geborenen war 2003 mit 159 883 um etwa 3 550 geringer als im Vorjahr; sie erreichte damit den niedrigsten Wert seit 1985. Die Zahl der Gestorbenen

lag dagegen mit 190 793 um rund 2 500 über dem Vorjahreswert. Der hieraus resultierende „Sterbefallüberschuss“ von 30 910 wurde aber dadurch ausgeglichen, dass 34 241 mehr Personen nach NRW zogen als das Land verließen.

Größte Stadt im Lande ist weiterhin Köln mit 965 954 Einwohnern. Auf Platz zwei steht Dortmund (589 661), gefolgt von Essen (589 499) und Düsseldorf (572 511).

Kleinste NRW-Kommune bleibt mit 4 261 Einwohnern die Gemeinde Dahlem im Kreis Euskirchen.

Ergebnisse für die einzelnen kreisfreien Städte, Kreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden NRWs sind im Internet unter der Adresse:

„<http://www.lfs.nrw.de/statistik/datenregionen/index.html>“ veröffentlicht.

Ehescheidungen im Jahr 2003

Im Jahr 2003 wurden in Nordrhein-Westfalen 50 962 Ehen geschieden. Damit wurde der Rekord von 2002 (47 208) um acht Prozent übertroffen. In mehr als der Hälfte der Fälle (28 386 oder 55,7 Prozent) wurde das Scheidungsverfahren von der Frau beantragt. Bei 19 039 Verfahren ging die Initiative vom Mann aus und bei 3 537 Scheidungen von beiden gemeinsam.

Neun von zehn Scheidungen erfolgten nach einjähriger Trennung. Bei 9,2 Prozent ging eine dreijährige Trennung der Partner voraus, bei 1,3 Prozent erfolgte die Scheidung vor Ablauf der einjährigen Trennung und bei 0,7 Prozent aus sonstigen Gründen. Die meisten Ehen scheiterten nach einer Dauer von fünf (3 361), sechs (3 357) bzw. sieben (2 941) Jahren.

Geschiedene Ehen 1999 bis 2003			
Jahr	Geschiedene Ehen		
	insgesamt	darunter mit minderjährigen Kindern	
		Paare	betroffene Kinder
1999	45 105	18 366	29 233
2000	45 201	17 887	28 523
2001	46 913	20 348	32 477
2002	47 208	20 557	33 165
2003	50 962	22 893	36 913

4 721 Ehepaare ließen sich auch noch nach mehr als 25 Jahren scheiden, darunter 29 Paare, die sogar mehr als 50 Jahre miteinander verheiratet waren.

Wie die Übersicht zeigt, hat sich im letzten Jahr vor allem die Zahl solcher Schei-

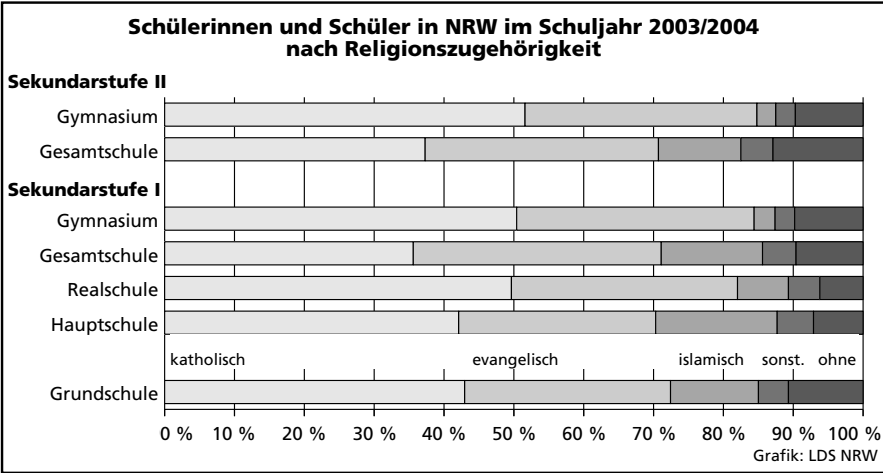
dungen erhöht, bei denen Kinder oder Jugendliche betroffen waren: 2003 ließen sich 22 893 Ehepaare mit zusammen 36 913 Kindern unter 18 Jahren scheiden.

Statistik in Kürze

Konfessionszugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Schulen im Jahre 2003

Jede(r) Zehnte der rund 2 313 000 Schülerinnen und Schüler an den allgemein bildenden Schulen NRWs (ohne zweiten Bildungsweg) gehört im derzeit laufenden Schuljahr keiner Konfession an. Jede(r) Zweite ist katholisch, jede(r) Dritte evangelisch und jede(r) Zehnte islamisch. Betrachtet man nur den Bereich der Sekundarstufe I, setzt sich die Schülerpopulation u. a. zu 45,9 Prozent aus katholischen, zu 32,4 Prozent aus evangelischen, zu 9,5 Prozent aus islamischen und zu 8,1 Prozent aus konfessionslosen Schülerinnen und Schülern zusammen.

Wie die Grafik zeigt, ergeben sich zwischen den Schulformen zum Teil deutliche Unterschiede bei den Konfessionszugehörigkeiten: So sind katholische Schülerinnen und Schüler an Hauptschulen (42,1 Prozent) und an Gesamtschulen (35,6 Prozent) unterrepräsentiert und an Realschulen (49,7 Prozent) sowie an Gymnasien (50,4 Prozent) in der Überzahl. Islamische Schülerinnen und Schüler sind an Hauptschulen (17,4 Prozent), aber auch an Gesamtschulen (14,5 Prozent) öfter anzutreffen als an Realschulen (7,3 Prozent) und an Gymnasien (3,0 Prozent). Konfessions-



lose schließlich findet man eher an Hauptschulen (17,4 Prozent), aber auch an Gesamtschulen (14,5 Prozent) öfter anzutreffen als an Realschulen (7,3 Prozent) und an Gymnasien (3,0 Prozent). Konfessions-

lose schließlich findet man eher an Gymnasien (9,8 Prozent) und Gesamtschulen (9,6 Prozent) als an Hauptschulen (7,1 Prozent) und Realschulen (6,2 Prozent).

Auftragseingänge in der Industrie im April 2004

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im April 2004 preisbereinigt um acht Prozent höher als im April 2003. Dabei stiegen die Inlandsbestellungen um fünf Prozent und die Auslandsbestellungen um elf Prozent.

Wie die Übersicht zeigt, nahm die Nachfrage nach Vorleistungs- und Investitionsgütern sowohl im Inland als auch im Ausland zu. Bei Verbrauchsgütern und Gebrauchsgütern dagegen stiegen lediglich die Auftragseingänge aus dem Ausland an.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRWs im April 2004 im Vergleich zum April 2003			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	+10	+6	+14
Investitionsgütern	+8	+9	+7
Gebrauchsgütern	-4	-9	+7
Verbrauchsgütern	+0	-0	+1
Insgesamt	+8	+5	+11

Industrieproduktion im April 2004

Die nordrhein-westfälische Industrieproduktion war im April 2004 um 2,5 Prozent höher als im April 2003. Dabei blieb der Güterausstoß im Vergleich zum Vormonat (März 2004) von Saison- und Zufallschwankungen bereinigt allerdings nahezu unverändert (–0,2 Prozent).

Die Entwicklung in den vier Industrie-Hauptgruppen war dabei recht unterschiedlich: Die Produktion von Investitionsgütern (+5,4 Prozent), Gebrauchsgütern (+1,2 Prozent) und Vorleistungsgütern (+0,3 Prozent) konnte gegenüber April

2003 gesteigert werden, während bei der Herstellung von Verbrauchsgütern (–0,1 Prozent) das Vorjahresergebnis knapp verfehlt wurde.

Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes im März 2004

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war Ende März 2004 mit 3,6 Milliarden Euro um neun Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Dieses Ergebnis wurde maßgeblich durch den Rückgang im Hochbau (–13 Prozent) verursacht. Im Tiefbau verringerte sich das Auftragspolster gegenüber März 2003 um zwei Prozent. Je Beschäftigten belief sich

der Auftragsbestand auf rund 52 600 Euro (März 2003: 52 300 Euro).

Der Rückgang im Hochbau wurde insbesondere vom Minus im gewerblichen und industriellen Hochbau (–20 Prozent) beeinflusst. Im öffentlichen Hochbau (–2 Prozent) sank der Auftragsbestand ebenfalls, während für den Wohnungsbau

(+2 Prozent) ein Zuwachs verzeichnet werden konnte.

Innerhalb des Tiefbaus nahmen die Auftragsbestände im Straßenbau (+4 Prozent) und im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+1 Prozent) zu. Dagegen wurde für den sonstigen öffentlichen Tiefbau ein Minus von elf Prozent ermittelt.

Bauproduktion im April 2004

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im April 2004 um acht Prozent niedriger als im April 2003. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um acht Prozent und im Tiefbau um sieben Prozent.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion im gewerblichen und industriellen Hochbau (–13 Prozent) und im öffentlichen Hochbau (–10 Prozent) deutlicher zurück als im Wohnungsbau (–2 Prozent). Für den Tiefbau wurden ebenfalls Produk-

tionsrückgänge in allen Sparten ermittelt. Dabei wurden die Einbußen im Straßenbau (–7 Prozent) und im gewerblichen und industriellen Tiefbau (–7 Prozent) vom sonstigen öffentlichen Tiefbau (–8 Prozent) noch übertroffen.

Statistik in Kürze

Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Mai 2004

Der nordrhein-westfälische Einzelhandel setzte im Mai 2004 nach ersten vorläufigen Ergebnissen nominal 4,7 Prozent weniger um als im Mai 2003. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 5,3 Prozent unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Die Beschäftigtenzahl war um 1,7 Prozent niedriger als zwölf Monate zuvor.

Für den Zeitraum Januar bis Mai 2004 ermittelten wurden Umsatzrückgänge von 2,8 Prozent (sowohl nominal als auch real) gegenüber den ersten fünf Monaten des Vorjahres ermittelt.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Einzelhandel*)			
Gewerbe­zweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen von 2000)	
	Veränderung Mai 2004 gegenüber Mai 2003 in %		
Einzelhandel insgesamt	-4,7	-5,3	-1,7
davon Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-2,0	-2,7	+0,4
davon Facheinzelhandel	-6,8	-8,6	-2,5
Nicht-Facheinzelhandel	-1,6	-2,2	+0,8
Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln	-6,8	-7,1	-2,9
darunter Facheinzelhandel mit ...			
Textilien, Bekleidung, Schuhen	-4,8	-4,6	-4,0
Einrichtungsgegenständen, Haushalts- geräten, Bau- und Heimwerkerbedarf	-4,9	-4,7	-0,2
Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt	-11,3	-10,1	-6,3
kosmetischen Artikeln und Körper- pflegemitteln; Apotheken	-3,5	-2,7	-1,0
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	-9,9	-9,6	-6,2
Versandhandel	-1,6	-0,9	+0,2

*) vorläufige Ergebnisse; ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im April 2004

Der Umsatz des nordrhein-westfälischen Gastgewerbes war im April 2004 nominal um 1,7 Prozent niedriger als im April des Vorjahres. Die Umsätze sanken real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 2,5 Prozent. Die Beschäftigtenzahl war um 2,0 Prozent höher als zwölf Monate zuvor.

Für die ersten vier Monate 2004 wurden Umsatzrückgänge von 2,9 Prozent (nominal) bzw. 3,5 Prozent (real) gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum ermittelt.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Gastgewerbe			
Gewerbe­zweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real	
	Veränderung April 2004 gegenüber April 2003 in %		
Beherbergungsgewerbe	+2,8	+2,5	+4,4
darunter Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel garnis)	+3,2	+2,8	+4,6
Gaststättengewerbe	-4,3	-5,1	+0,8
darunter Speisegastronomie (Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen)	-3,6	-4,3	-1,5
Kantinen und Caterer	+6,6	+5,3	+6,8
Gastgewerbe insgesamt	-1,7	-2,5	+2,0

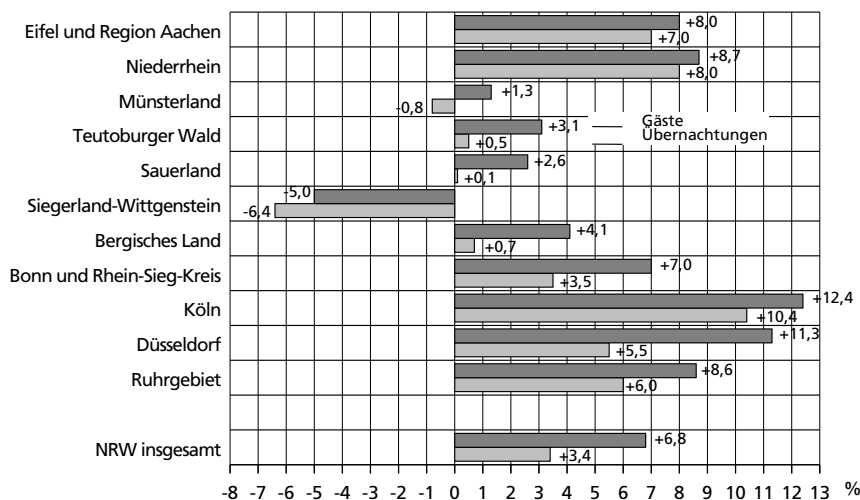
Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2004

Im ersten Quartal 2004 setzt sich bei den Gäste- und Übernachtungszahlen in den nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetrieben der positive Trend fort. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich die Zahl der Gäste um 6,8 Prozent, und die Zahl der Übernachtungen um 3,4 Prozent erhöht. Es besuchten auch wieder mehr ausländische Gäste (+8,7 %) NRWs Beherbergungsstätten. Ihre Verweildauer hat sich um 7,4 Prozent erhöht.

Die Grafik spiegelt sehr anschaulich den positiven Trend der Gäste- und Übernachtungszahlen in den einzelnen Reisegebieten des Landes wieder. Bis auf die Region Siegerland-Wittgenstein zeigen alle Gebiete deutliche Zuwachsraten. Die beiden Messestädte Köln und Düsseldorf profitierten am meisten davon.

Ab diesem Jahr sind die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen auf den Campingplätzen mit in der Tabelle der Reisegebiete und in den Veränderungszahlen enthalten. In der Grafik sind also bei den Veränderungszahlen zu 2003 die Zahlen der Campingplätze schon mit berücksichtigt. Wegen der bisherigen Sonderstellung der Campingplätze sollen deren Zahlen weiterhin in einer eigenen Tabelle dargestellt werden.

Veränderungen der Gäste- und Übernachtungszahlen in NRW
(1. Quartal 2004 gegenüber 1. Quartal 2003 in Prozent)



**Campingplätze, Stellplätze sowie Gäste und Übernachtungen
im ersten Quartal 2004**

Reisegebiet	Geöffnete Plätze	Angebotene Stellplätze	Gäste	Übernachtungen
	im März 2004		im 1. Quartal 2004	
Eifel und Region Aachen	20	1 169	515	2 324
Niederrhein	19	1 755	1 570	3 478
Münsterland	20	1 289	.	.
Teutoburger Wald	30	1 817	2 693	9 650
Sauerland	29	2 590	3 284	10 441
Siegerland-Wittgenstein	5	46	124	414
Bergisches Land	10	555	999	1 543
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	4	157	37	129
Köln	2	382	.	.
Düsseldorf	-	-	-	-
Ruhrgebiet	11	399	617	2 452
Nordrhein-Westfalen	150	10 159	11 893	37 220

Betriebe, Betten sowie Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2004

Reisegebiet	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Gästeankünfte				Gästeübernachtungen			
			insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter von Gästen aus dem Ausland	
			Anzahl	Veränderung in % ¹⁾	Anzahl	Veränderung in % ¹⁾	Anzahl	Veränderung in % ¹⁾	Anzahl	Veränderung in % ¹⁾
			im März 2004		im 1. Quartal 2004		im 1. Quartal 2004		im 1. Quartal 2004	
Eifel und Region Aachen	497	21 937	236 962	+8,0	41 089	+11,9	561 307	+7,0	89 884	+17,6
Niederrhein	510	24 563	318 969	+8,7	55 806	+9,3	635 112	+8,0	125 417	+7,4
Münsterland	532	21 775	236 415	+1,3	19 509	+4,0	527 110	-0,8	39 442	+0,5
Teutoburger Wald	918	42 970	345 435	+3,1	35 195	+9,3	1 267 025	+0,5	82 670	+8,7
Sauerland	983	43 272	391 081	+2,6	80 379	+11,2	1 315 180	+0,1	279 323	+9,8
Siegerland-Wittgenstein	144	5 638	44 625	-5,0	5 312	-13,1	201 184	-6,4	11 819	-19,7
Bergisches Land	442	23 489	300 288	+4,1	47 395	+5,8	671 201	+0,7	102 273	+4,3
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	274	16 460	233 185	+7,0	30 160	+3,8	472 518	+3,5	67 363	+1,6
Köln	249	23 354	479 159	+12,4	130 778	+6,3	888 300	+10,4	290 796	+6,6
Düsseldorf	195	17 042	353 330	+11,3	132 769	+10,0	634 670	+5,5	262 953	+4,8
Ruhrgebiet	547	31 737	492 547	+8,6	65 432	+14,0	952 643	+6,0	139 710	+13,2
Nordrhein-Westfalen	5 291	272 237	3 431 996	+6,8	643 824	+8,7	8 126 250	+3,4	1 491 650	+7,4

1) Veränderung gegenüber dem ersten Quartal 2003

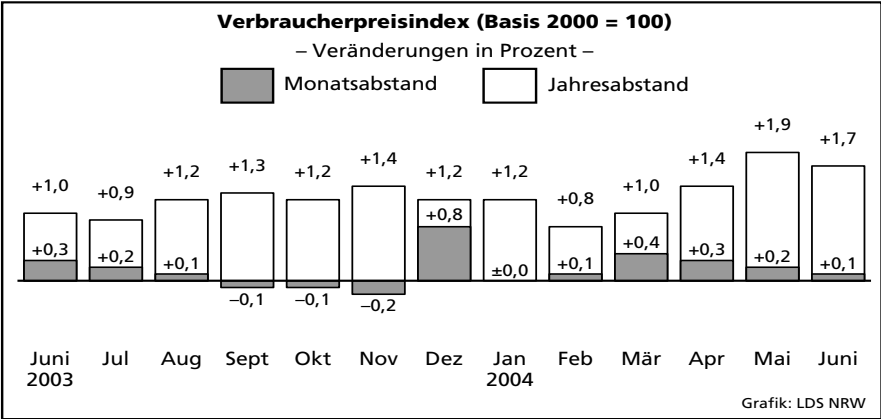
Statistik in Kürze

Verbraucherpreisindex im Juni 2004

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex Juni 2003 und Juni 2004 um 1,7 Prozent auf 106,2 Punkte (Basisjahr 2000 = 100) gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Mai 2004) erhöhte sich der Preisindex um 0,1 Prozent.

Erste Beruhigungen auf internationalen Märkten für Mineralölprodukte zeigen preisdämpfende Wirkungen beim heimischen Angebot für Kraftstoffe und Heizöl. Gegenüber Mai 2004 sanken deren Preise um 3,1 Prozent bzw. 3,0 Prozent. Gleichwohl waren Kraftstoffe um 7,7 Prozent und Heizöl um 15,5 Prozent teurer als vor Jahresfrist.

Im Vergleich zum Juni 2003 waren ferner Preiserhöhungen in der Gesundheitspflege (+21,0 Prozent) sowie bei alkoholi-



lischen Getränken und Tabakwaren (+7,1 Prozent) festzustellen, während etwa für Blumen- und Gartenbedarf 3,4 Prozent weniger gezahlt werden musste.

Baupreisindex für Wohngebäude und Straßenbau im Mai 2004

Der Baupreisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) in Nordrhein-Westfalen im Mai 2004 um 0,9 Prozent über dem Ergebnis von Februar 2004 und um 1,2 Prozent über dem Mai-Ergebnis des Vorjahres. Der Index erreichte im Mai 2004 – berechnet auf der Basis des Jahres 2000 = 100 – einen Stand von 101,4 Punkten. Rohbauarbeiten lagen im Mai 2004 mit 98,4 Punkten um 1,1 Prozent über den Preisen des Vorquartals. Die Preise für Ausbauarbeiten stiegen gegenüber Februar 2004 um 0,8 Prozent auf 104,2. Die Preise für Schönheitsreparaturen in Wohnungen gingen dagegen im Mai 2004 zurück (-0,1 Prozent gegenüber Februar 2004 bzw. -0,5 Prozent gegenüber Mai 2003).

Im Straßenbau lag der Preisindex mit 99,3 Punkten (Basis 2000 = 100) um 0,2 Prozent über dem Niveau von Mai 2003, aber um 0,2 Prozent unter den Preisen von Februar 2004.

Baupreisindizes in Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)				
Preisindex für ...	Indexstand im Mai 2004	Veränderung in Prozent		
		Mai 2003 gegenüber Mai 2002	Mai 2004 gegenüber	
			Mai 2003	Februar 2003
Wohngebäude				
Bauleistungen am Bauwerk	101,4	-0,1	+1,2	+0,9
Rohbauarbeiten	98,4	-1,0	+1,2	+1,1
Ausbauarbeiten	104,2	+0,7	+1,4	+0,8
ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)				
Ein- und Zweifamilienhäuser	101,4	-	+1,2	+0,9
Mehrfamilienhäuser	101,4	-0,2	+1,3	+0,9
Gemischtgenutzte Gebäude	101,4	-0,1	+1,2	+1,0
Bürogebäude	102,0	+0	+1,3	+1,0
Gewerbliche Betriebsgebäude	102,5	+0,4	+1,3	+1,2
Instandhaltung				
Schönheitsreparaturen in Wohnungen	103,0	+0,2	-0,5	-0,1
Straßenbau				
Straßenbau	99,3	-1,4	+0,2	-0,2

Ein- und Ausfuhr im März 2004

Die nordrhein-westfälische Wirtschaft exportierte im **März 2004** Waren im Wert von rund 11,6 Milliarden Euro. Anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, waren das 12,9 Prozent mehr als zwölf Monate zuvor. Die Importe nahmen im März 2004 um 5,9 Prozent auf 11,7 Milliarden Euro zu.

Die Versendungen in die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (einschließlich der zehn neuen EU-Beitrittsländer) erhöhten sich im März 2004 um 5,7 Prozent auf 7,7 Milliarden Euro, während die Eingänge aus diesen Ländern mit 7,8 Milliarden Euro ebenfalls über dem Vorjahresniveau (+6,5 Prozent) lagen. Die Exporte in die

Länder außerhalb der Europäischen Union stiegen um 30,1 Prozent auf 3,9 Milliarden Euro. Die Importe von dort nahmen um 4,6 Prozent auf 4,0 Milliarden Euro zu.

Für den Zeitraum von **Januar bis März 2004** summierten sich die NRW-Exporte insgesamt auf 32,0 Milliarden Euro, das waren 7,5 Prozent mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres. Der Wert der Importe übertraf mit 33,2 Milliarden Euro das entsprechende Vorjahresergebnis um 0,5 Prozent.

Die Warensendungen in die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union beliefen

sich in den ersten drei Monaten auf 21,6 Milliarden Euro (+6,7 Prozent), für die Eingänge aus diesen Ländern verbuchten die Statistiker ebenfalls einen Wert von 21,6 Milliarden Euro (+2,6 Prozent). Im Handel mit den Ländern außerhalb der EU konnte von Januar bis März 2004 bei den Exporten (10,3 Milliarden Euro; +9,3 Prozent) das Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraums überschritten werden. Der Wert der Importe aus „Nicht-EU-Ländern“ lag mit 11,5 Milliarden Euro um 3,3 Prozent unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis.

„Arbeitsvolumen“ im Jahre 2002

Gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden ist das Produzierende Gewerbe mit einem Anteil von 28,9 Prozent der wichtigste Wirtschaftsbereich des Landes, nach der Zahl der Erwerbstätigen hatte es zuletzt nur noch einen Anteil von 27,4 Prozent. Umgekehrtes gilt für den Bereich der öffentlichen und privaten Dienstleister im Land: Sie bestreiten 27,2 Prozent der geleisteten Arbeitsstunden – bei einem Anteil von 28,7 Prozent der Erwerbstätigen. Die Gewichte der Wirtschaftsbereiche in NRW stellen sich somit verändert dar, wenn man nicht die Zahl der Erwerbstätigen, sondern die tatsächlich ge-

leistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen („Arbeitsvolumen“) betrachtet.

Mit dem neuerdings für alle Bundesländer berechneten Arbeitsvolumen lassen sich die Trends auf den regionalen Arbeitsmärkten umfassender beschreiben, als das bislang möglich war: Während für die Zahl aller Erwerbstätigen in NRW von 1998 bis 2002 ein Anstieg um 4,4 Prozent verzeichnet wurde, nahm die Zahl der von ihnen geleisteten Arbeitsstunden im gleichen Zeitraum dagegen um 0,1 Prozent ab. Die durchschnittliche Jahresarbeitszeit aller Erwerbstätigen (einschl. Teilzeit- und geringfügig Beschäftigter) lag zuletzt bei

nur noch 1 406 Stunden. In den Dienstleistungsbereichen lag sie, wegen des höheren Anteils von Teilzeitbeschäftigten, mit 1 334 Stunden sogar noch darunter, im Produzierenden Gewerbe darüber (1 480).

Die Unterschiede begründen sich in der zunehmenden Bedeutung der „atypischen“ Arbeitsverhältnisse – also der nicht Vollzeitbeschäftigten. Insgesamt stieg die Zahl der Teilzeitbeschäftigten in den letzten zehn Jahren um fast 60 Prozent, die der geringfügig Beschäftigten (sog. „400 Euro-Jobs“) sogar um über 85 Prozent. Im gleichen Zeitraum ging die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um sechs Prozent zurück.

Statistik in Kürze

Produktivität in NRW – neue Erkenntnisse durch andere Berechnungsmethode

Nach einer neuen Berechnungsmethode („Bruttoinlandsprodukt je Arbeitsstunde“) ist die Arbeitsproduktivität in Nordrhein-Westfalen um 4,9 Prozent höher als in Deutschland insgesamt. Die bisherige Messgröße „Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen“ lieferte dagegen für NRW einen Vorsprung von 2,2 Prozent gegenüber dem Durchschnitt aller Bundesländer.

Auch bei der Veränderung der Produktivität im Zeitablauf ergibt sich für NRW ein anderes Bild: Während nach der alten Messgröße für die Jahre 1998 bis 2002

jährliche Veränderungen zwischen –0,3 Prozent und +0,9 Prozent ermittelt wurden, ergibt die neue Berechnungsmethode Steigerungsraten zwischen +1,1 Prozent und +1,9 Prozent pro Jahr.

Berechnet wurde die neue Produktivitäts-Messgröße vom Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, dem auch das NRW-Landesamt angehört.

Die dargestellten Unterschiede kommen für die NRW-Statistiker nicht unerwartet,

war doch für das Land ein überdurchschnittlicher Anteil und auch eine größere Zunahme sowohl der geringfügig als auch der Teilzeit-Beschäftigten festgestellt worden. Und da zur Darstellung der Arbeitsproduktivität nach EU-Vorgaben die erbrachte Wirtschaftsleistung durch die Zahl der Erwerbstätigen zu dividieren ist – also durch die Kopfzahl aller Erwerbstätigen, unabhängig von ihrem zeitlichen Beitrag zum Arbeitsprozess –, musste das Ergebnis nach der alten Messgröße ungünstiger für das Land ausfallen.

Realsteuerhebesätze aller Städte und Gemeinden Deutschlands für das Jahr 2003

Welche der 12 630 deutschen Städte und Gemeinden bietet Unternehmen die günstigsten Gewerbesteuer-Hebesätze? Welche deutsche Kommune verlangt Hauseigentümern die höchsten Grundsteuer-Hebesätze ab? Diese und weitere Fragen lassen sich anhand der neu auf CD vorliegenden bundesweiten Übersicht über kommunale Hebesätze der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen), der Grundsteuer B (für andere Grundstücke) und der Gewerbesteuer beantworten.

In NRW reichte beim Vergleich aller 396 Städte und Gemeinden des Landes die Spanne der örtlichen Hebesätze 2003 bei der Grundsteuer A von 145 Prozent (Hilden) bis 380 Prozent (Werne), während sie bei der Grundsteuer B zwischen 230 (Harsewinkel) und 530 Prozent

Städte und Gemeinden Deutschlands 2003 nach Hebesatz-Kategorie			
Hebesatz-Kategorie von ... bis ... %	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
	Anzahl der Städte/Gemeinden		
unter 200	214	47	18
200 – 299	6 699	2 811	972
300 – 399	5 109	9 063	10 839
400 – 499	418	555	683
500 – 599	59	50	5
600 – 699	15	4	1
700 – 799	1	–	–
800 – 899	3	1	–
900 – 999	2	1	1
1 000 und mehr	5	–	–
Uneinheitlich*)	105	98	111

1) im Zuge kommunaler Gebietsreformen neugegründete Gemeinden mit (noch) uneinheitlichen Hebesätzen

(Bottrop und Gelsenkirchen) lag. Der Gewerbesteuerhebesatz war in Straelen (310 Prozent) am niedrigsten und in Bottrop (490 Prozent) am höchsten.

Die CD „Hebesätze der Realsteuern – Ausgabe 2003“ kann zum Preis von 39,90 bezogen werden bei der Vertriebsabteilung des LDS NRW, Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf (Bestell-Nr.: L 288 2003 00).

Bevölkerung

Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Kreis Viersen	303 943	148 244	155 699
Düsseldorf	572 511	271 432	301 079	Brüggen	16 043	7 956	8 087
Duisburg	506 496	246 733	259 763	Grefrath	16 041	7 868	8 173
Essen	589 499	281 924	307 575	Kempfen, Stadt	36 258	17 695	18 563
Krefeld	238 565	115 549	123 016	Nettetal, Stadt	42 390	20 750	21 640
Mönchengladbach	262 391	126 687	135 704	Niederkrüchten	15 297	7 464	7 833
Mülheim an der Ruhr	170 745	81 443	89 302	Schwalmtal	19 407	9 505	9 902
Oberhausen	220 033	106 711	113 322	Tönisvorst, Stadt	30 370	14 739	15 631
Remscheid	117 717	56 942	60 775	Viersen, Stadt	76 603	36 900	39 703
Solingen	164 543	79 298	85 245	Willich, Stadt	51 534	25 367	26 167
Wuppertal	362 137	173 892	188 245				
Kreis Kleve	305 599	150 914	154 685	Kreis Wesel	477 481	232 377	245 104
Bedburg-Hau	12 736	6 452	6 284	Alpen	12 849	6 292	6 557
Emmerich am Rhein, Stadt	29 276	14 311	14 965	Dinslaken, Stadt	70 857	34 586	36 271
Geldern, Stadt	33 795	16 740	17 055	Hammer, Stadt	27 403	13 554	13 849
Goch, Stadt	33 538	16 539	16 999	Hünxe	13 717	6 651	7 066
Issum	12 218	5 937	6 281	Kamp-Lintfort, Stadt	39 706	19 332	20 374
Kalkar, Stadt	13 996	6 815	7 181	Moers, Stadt	107 903	52 242	55 661
Kerken	12 738	6 280	6 458	Neukirchen-Vluyn, Stadt	28 809	13 910	14 899
Kevelaer, Stadt	27 824	13 613	14 211	Rheinberg, Stadt	32 015	15 670	16 345
Kleve, Stadt	49 105	23 875	25 230	Schermbeck	13 656	6 786	6 870
Kranenburg	9 670	4 825	4 845	Sonsbeck	8 608	4 143	4 465
Rees, Stadt	22 374	11 236	11 138	Voerde (Niederrhein), Stadt	38 849	18 972	19 877
Rheurdt	6 597	3 355	3 242	Wesel, Stadt	61 828	29 919	31 909
Straelen, Stadt	15 361	7 612	7 749	Xanten, Stadt	21 281	10 320	10 961
Uedem	8 501	4 234	4 267				
Wachtendonk	7 745	3 877	3 868	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 245 132	2 535 094	2 710 038
Weeze	10 125	5 213	4 912				
Kreis Mettmann	507 164	245 488	261 676	Kreisfreie Städte			
Erkrath, Stadt	48 046	23 301	24 745	Aachen	256 605	130 172	126 433
Haan, Stadt	29 472	14 004	15 468	Bonn	311 052	148 558	162 494
Heiligenhaus, Stadt	28 025	13 759	14 266	Köln	965 954	467 212	498 742
Hilden, Stadt	56 651	27 212	29 439	Leverkusen	161 543	78 536	83 007
Langenfeld (Rhld.), Stadt	59 053	28 988	30 065				
Mettmann, Stadt	39 381	19 021	20 360	Kreis Aachen	309 619	151 592	158 027
Monheim am Rhein, Stadt	43 742	21 568	22 174	Alsdorf, Stadt	46 382	22 847	23 535
Ratingen, Stadt	91 777	43 891	47 886	Baesweiler, Stadt	27 716	13 717	13 999
Velbert, Stadt	88 538	42 801	45 737	Eschweiler, Stadt	55 629	26 916	28 713
Wülfrath, Stadt	22 479	10 943	11 536	Herzogenrath, Stadt	47 236	23 111	24 125
				Monschau, Stadt	12 993	6 438	6 555
Rhein-Kreis Neuss	446 308	217 460	228 848	Roetgen	8 177	4 017	4 160
Dormagen, Stadt	63 554	31 564	31 990	Simmerath	15 619	7 899	7 720
Grevenbroich, Stadt	64 849	31 754	33 095	Stolberg (Rhld.), Stadt	58 822	28 818	30 004
Jüchen	22 517	11 110	11 407	Würselen, Stadt	37 045	17 829	19 216
Kaarst, Stadt	42 315	20 393	21 922				
Korschenbroich, Stadt	33 551	16 364	17 187				
Meerbusch, Stadt	54 955	26 070	28 885				
Neuss, Stadt	152 050	73 868	78 182				
Rommerskirchen	12 517	6 337	6 180				

Bevölkerung

Noch: Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreis Düren	272 936	135 965	136 971	Oberbergischer Kreis	290 308	141 679	148 629
Aldenhoven	14 341	7 182	7 159	Bergneustadt, Stadt	20 683	10 207	10 476
Düren, Stadt	92 966	46 513	46 453	Engelskirchen	20 807	10 196	10 611
Heimbach, Stadt	4 671	2 306	2 365	Gummersbach, Stadt	53 203	25 761	27 442
Hürtgenwald	8 906	4 422	4 484	Hückeswagen, Stadt	16 438	8 002	8 436
Inden	7 612	3 748	3 864	Lindlar	22 646	11 209	11 437
Jülich, Stadt	34 074	16 890	17 184	Marienheide	13 636	6 659	6 977
Kreuzau	18 381	8 988	9 393	Morsbach	11 621	5 824	5 797
Langerwehe	14 007	6 981	7 026	Nümbrecht	17 287	8 334	8 953
Linnich, Stadt	13 869	7 137	6 732	Radevormwald, Stadt	24 303	11 660	12 643
Merzenich	10 007	4 961	5 046	Reichshof	20 142	9 986	10 156
Nideggen, Stadt	10 756	5 273	5 483	Waldbröl, Stadt	19 436	9 398	10 038
Niederzier	14 358	7 089	7 269	Wiehl, Stadt	26 586	12 862	13 724
Nörvenich	11 537	5 836	5 701	Wipperfürth, Stadt	23 520	11 581	11 939
Titz	8 471	4 133	4 338				
Vettweiß	8 980	4 506	4 474				
Rhein-Erft-Kreis	461 810	226 424	235 386	Rheinisch-Bergischer Kreis	278 770	135 339	143 431
Bedburg, Stadt	24 821	12 399	12 422	Bergisch Gladbach, Stadt	106 053	50 800	55 253
Bergheim, Stadt	63 625	31 778	31 847	Burscheid, Stadt	19 290	9 565	9 725
Brühl, Stadt	44 115	21 162	22 953	Kürten	20 040	10 031	10 009
Elsdorf	21 873	10 952	10 921	Leichlingen (Rhld.), Stadt	27 319	13 068	14 251
Erfstadt, Stadt	51 184	25 065	26 119	Odenthal	15 439	7 624	7 815
Frechen, Stadt	48 199	23 290	24 909	Overath, Stadt	26 917	13 312	13 605
Hürth, Stadt	54 568	26 706	27 862	Rösrath, Stadt	26 852	13 057	13 795
Kerpen, Stadt	64 095	31 462	32 633	Wermelskirchen, Stadt	36 860	17 882	18 978
Pulheim, Stadt	53 719	26 186	27 533				
Wesseling, Stadt	35 611	17 424	18 187				
Kreis Euskirchen	192 575	95 074	97 501	Rhein-Sieg-Kreis	593 414	291 376	302 038
Bad Münstereifel, Stadt	18 903	9 293	9 610	Alfter	21 684	10 560	11 124
Blankenheim	8 781	4 367	4 414	Bad Honnef, Stadt	25 237	11 846	13 391
Dahlem	4 261	2 119	2 142	Bornheim, Stadt	47 871	23 527	24 344
Euskirchen, Stadt	54 594	26 709	27 885	Eitorf	19 712	9 751	9 961
Hellenthal	8 638	4 338	4 300	Hennef (Sieg), Stadt	44 827	22 142	22 685
Kall	11 913	5 975	5 938	Königswinter, Stadt	40 625	19 727	20 898
Mechernich, Stadt	27 182	13 533	13 649	Lohmar, Stadt	31 269	15 446	15 823
Nettersheim	7 903	3 957	3 946	Meckenheim, Stadt	25 469	12 588	12 881
Schleiden, Stadt	14 055	6 820	7 235	Much	15 118	7 451	7 667
Weilerswist	16 349	8 172	8 177	Neunkirchen-Seelscheid	20 898	10 413	10 485
Zülpich, Stadt	19 996	9 791	10 205	Niederkassel, Stadt	36 000	17 876	18 124
Kreis Heinsberg	255 782	126 097	129 685	Rheinbach, Stadt	26 149	13 098	13 051
Erkelenz, Stadt	44 188	21 636	22 552	Ruppichteroth	10 586	5 134	5 452
Gangelt	11 445	5 584	5 861	Sankt Augustin, Stadt	55 926	27 504	28 422
Geilenkirchen, Stadt	28 288	13 960	14 328	Siegburg, Stadt	38 665	18 741	19 924
Heinsberg (Rhld.), Stadt	41 633	20 403	21 230	Swisttal	18 095	8 996	9 099
Hückelhoven, Stadt	39 633	19 478	20 155	Troisdorf, Stadt	74 389	36 692	37 697
Selfkant	9 979	4 977	5 002	Wachtberg	19 742	9 552	10 190
Übach-Palenberg, Stadt	25 452	12 631	12 821	Windeck	21 152	10 332	10 820
Waldfeucht	9 333	4 656	4 677				
Wassenberg, Stadt	16 430	8 195	8 235				
Wegberg, Stadt	29 401	14 577	14 824	Reg.-Bez. Köln	4 350 368	2 128 024	2 222 344

Noch: **Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Oer-Erkenschwick, Stadt	30 444	14 787	15 657
Bottrop	120 324	58 089	62 235	Recklinghausen, Stadt	123 144	59 486	63 658
Gelsenkirchen	272 445	131 482	140 963	Waltrop, Stadt	30 268	14 721	15 547
Münster	269 579	126 185	143 394	Kreis Steinfurt	441 985	218 667	223 318
Kreis Borken	366 679	183 251	183 428	Altenberge	9 750	4 844	4 906
Ahaus, Stadt	38 066	19 133	18 933	Emsdetten, Stadt	35 423	17 318	18 105
Bocholt, Stadt	73 522	36 088	37 434	Greven, Stadt	34 992	17 211	17 781
Borken, Stadt	40 811	20 148	20 663	Hörstel, Stadt	19 799	9 861	9 938
Gescher, Stadt	17 018	8 516	8 502	Hopsten	7 731	3 931	3 800
Gronau (Westf.), Stadt	45 848	22 560	23 288	Horstmar, Stadt	6 788	3 409	3 379
Heek	8 153	4 132	4 021	Ibbenbüren, Stadt	50 335	24 721	25 614
Heiden	8 118	4 066	4 052	Ladbergen	6 442	3 131	3 311
Isselburg, Stadt	11 192	5 584	5 608	Laer	6 321	3 230	3 091
Legden	6 755	3 455	3 300	Lengerich, Stadt	22 543	11 000	11 543
Raesfeld	11 212	5 686	5 526	Lienen	8 902	4 455	4 447
Reken	14 233	7 342	6 891	Lotte	13 369	6 558	6 811
Rhede, Stadt	18 953	9 573	9 380	Metelen	6 427	3 200	3 227
Schöppingen	8 142	4 450	3 692	Mettingen	12 576	6 174	6 402
Stadtlohn, Stadt	20 549	10 213	10 336	Neuenkirchen	13 863	6 949	6 914
Südlohn	8 901	4 412	4 489	Nordwalde	9 421	4 616	4 805
Velen	12 986	6 486	6 500	Ochtrup, Stadt	19 305	9 621	9 684
Vreden, Stadt	22 220	11 407	10 813	Recke	11 734	5 870	5 864
Kreis Coesfeld	219 915	107 629	112 286	Rheine, Stadt	76 288	37 917	38 371
Ascheberg	15 115	7 432	7 683	Saerbeck	6 904	3 410	3 494
Billerbeck, Stadt	11 553	5 659	5 894	Steinfurt, Stadt	34 393	17 004	17 389
Coesfeld, Stadt	36 550	17 804	18 746	Tecklenburg, Stadt	9 507	4 680	4 827
Dülmen, Stadt	47 353	22 942	24 411	Westerkappeln	11 333	5 575	5 758
Havixbeck	11 987	5 698	6 289	Wettringen	7 839	3 982	3 857
Lüdinghausen, Stadt	23 858	11 571	12 287	Kreis Warendorf	283 421	139 216	144 205
Nordkirchen	10 286	5 119	5 167	Ahlen, Stadt	55 305	26 900	28 405
Nottuln	20 114	9 942	10 172	Beckum, Stadt	37 888	18 585	19 303
Olfen, Stadt	12 027	5 929	6 098	Beelen	6 328	3 154	3 174
Rosendahl	11 023	5 623	5 400	Drensteinfurt, Stadt	15 041	7 423	7 618
Senden	20 049	9 910	10 139	Ennigerloh, Stadt	20 724	10 396	10 328
Kreis Recklinghausen	651 397	316 127	335 270	Everswinkel	9 499	4 715	4 784
Castrop-Rauxel, Stadt	78 208	37 835	40 373	Oelde, Stadt	29 376	14 478	14 898
Datteln, Stadt	36 743	17 844	18 899	Ostbevern	10 418	5 093	5 325
Dorsten, Stadt	80 397	39 158	41 239	Sassenberg, Stadt	14 114	7 060	7 054
Gladbeck, Stadt	77 166	37 338	39 828	Sendenhorst, Stadt	13 266	6 474	6 792
Haltern am See, Stadt	37 585	18 391	19 194	Telgte, Stadt	19 432	9 365	10 067
Herten, Stadt	65 694	31 782	33 912	Wadersloh	13 158	6 561	6 597
Marl, Stadt	91 748	44 785	46 963	Warendorf, Stadt	38 872	19 012	19 860
				Reg.-Bez. Münster	2 625 745	1 280 646	1 345 099

Bevölkerung

Noch: Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt				Kreis Lippe	363 720	175 660	188 060
Bielefeld	328 452	156 504	171 948	Augustdorf	10 020	5 035	4 985
				Bad Salzuflen, Stadt	55 020	25 952	29 068
Kreis Gütersloh	350 528	172 730	177 798	Barntrup, Stadt	9 575	4 698	4 877
Borgholzhausen, Stadt	8 785	4 263	4 522	Blomberg, Stadt	17 306	8 578	8 728
Gütersloh, Stadt	95 928	46 535	49 393	Detmold, Stadt	73 880	34 731	39 149
Halle (Westf.), Stadt	20 928	10 144	10 784	Dörentrup	8 749	4 350	4 399
Harsewinkel, Stadt	23 977	11 977	12 000	Extertal	12 964	6 376	6 588
Herzebrock-Clarholz	16 033	8 034	7 999	Horn-Bad Meinberg, Stadt . . .	18 718	9 056	9 662
Langenberg	8 228	4 131	4 097	Kalletal	15 647	7 670	7 977
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	45 854	22 572	23 282	Lage, Stadt	36 203	17 543	18 660
Rietberg, Stadt	28 508	14 392	14 116	Lemgo, Stadt	42 021	20 372	21 649
Schloß Holte-Stukenbrock, Stadt	25 841	12 766	13 075	Leopoldshöhe	16 277	8 023	8 254
Steinhagen	19 864	9 578	10 286	Lügde, Stadt	11 397	5 688	5 709
Verl	23 997	12 276	11 721	Oerlinghausen, Stadt	17 429	8 458	8 971
Versmold, Stadt	20 909	10 348	10 561	Schieder-Schwalenberg, Stadt .	9 451	4 587	4 864
Werther (Westf.), Stadt	11 676	5 714	5 962	Schlangen	9 063	4 543	4 520
				Kreis Minden-Lübbecke	323 290	157 412	165 878
Kreis Herford	255 284	123 014	132 270	Bad Oeynhausen, Stadt	49 628	23 528	26 100
Bünde, Stadt	45 175	21 768	23 407	Espelkamp, Stadt	26 568	13 035	13 533
Enger, Stadt	19 982	9 734	10 248	Hille	16 584	8 222	8 362
Herford, Stadt	65 097	30 843	34 254	Hüllhorst	13 719	6 780	6 939
Hiddenhausen	20 852	10 089	10 763	Lübbecke, Stadt	26 318	12 656	13 662
Kirchlengern	16 372	7 953	8 419	Minden, Stadt	82 947	40 067	42 880
Löhne, Stadt	41 651	20 199	21 452	Petershagen, Stadt	27 091	13 407	13 684
Rödinghausen	10 182	5 056	5 126	Porta Westfalica, Stadt	36 338	17 861	18 477
Spenge, Stadt	15 662	7 582	8 080	Preußisch Oldendorf, Stadt . . .	13 484	6 574	6 910
Vlotho, Stadt	20 311	9 790	10 521	Rahden, Stadt	16 055	7 981	8 074
				Stemwede	14 558	7 301	7 257
Kreis Höxter	154 829	76 432	78 397	Kreis Paderborn	295 700	145 944	149 756
Bad Driburg, Stadt	19 591	9 436	10 155	Altenbeken	9 689	4 882	4 807
Beverungen, Stadt	15 332	7 489	7 843	Bad Lippspringe, Stadt	15 046	7 199	7 847
Borgentreich, Stadt	9 752	5 015	4 737	Borchen	13 221	6 487	6 734
Brakel, Stadt	17 802	8 854	8 948	Büren, Stadt	22 297	11 228	11 069
Höxter, Stadt	32 842	15 953	16 889	Delbrück, Stadt	29 851	15 050	14 801
Marienmünster, Stadt	5 468	2 791	2 677	Hövelhof	15 986	8 012	7 974
Nieheim, Stadt	6 991	3 498	3 493	Lichtenau, Stadt	11 211	5 744	5 467
Steinheim, Stadt	13 847	6 836	7 011	Paderborn, Stadt	141 800	69 373	72 427
Warburg, Stadt	24 292	12 018	12 274	Salzkotten, Stadt	24 234	11 764	12 470
Willebadessen, Stadt	8 912	4 542	4 370	Bad Wünnenberg, Stadt	12 365	6 205	6 160
				Reg.-Bez. Detmold	2 071 803	1 007 696	1 064 107

Noch: **Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 31. 12. 2003		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Kreis Olpe	142 113	70 960	71 153
Bochum	387 283	188 143	199 140	Attendorn, Stadt	24 776	12 295	12 481
Dortmund	589 661	287 827	301 834	Drolshagen, Stadt	12 323	6 117	6 206
Hagen	200 039	95 869	104 170	Finnentrop	18 469	9 366	9 103
Hamm	184 961	91 897	93 064	Kirchhundem	13 005	6 632	6 373
Herne	172 870	84 373	88 497	LenneStadt, Stadt	28 084	14 070	14 014
				Olpe, Stadt	25 621	12 609	13 012
				Wenden	19 835	9 871	9 964
Ennepe-Ruhr-Kreis	346 124	166 378	179 746	Kreis Siegen-Wittgenstein	294 420	145 182	149 238
Breckerfeld, Stadt	9 223	4 513	4 710	Bad Berleburg, Stadt	20 884	10 230	10 654
Ennepetal, Stadt	32 871	15 970	16 901	Burbach	14 985	7 468	7 517
Gevelsberg, Stadt	32 990	15 812	17 178	Erndtebrück	7 693	3 839	3 854
Hattingen, Stadt	57 427	27 480	29 947	Freudenberg, Stadt	18 477	9 080	9 397
Herdecke, Stadt	25 793	12 260	13 533	Hilchenbach, Stadt	16 530	8 152	8 378
Schwelm, Stadt	30 310	14 443	15 867	Kreuztal, Stadt	31 864	15 644	16 220
Sprockhövel, Stadt	26 350	12 796	13 554	Bad Laasphe, Stadt	15 262	7 549	7 713
Wetter (Ruhr), Stadt	29 337	14 350	14 987	Netphen, Stadt	25 117	12 514	12 603
Witten, Stadt	101 823	48 754	53 069	Neunkirchen	14 307	7 133	7 174
				Siegen, Stadt	107 768	52 969	54 799
Hochsauerlandkreis	279 336	137 655	141 681	Wilnsdorf	21 533	10 604	10 929
Arnsberg, Stadt	76 985	37 584	39 401	Kreis Soest	308 831	151 488	157 343
Bestwig	11 833	5 800	6 033	Anröchte	10 858	5 368	5 490
Brilon, Stadt	27 136	13 264	13 872	Bad Sassendorf	11 526	5 454	6 072
Eislohe (Sauerland)	9 323	4 704	4 619	Ense	12 741	6 407	6 334
Hallenberg, Stadt	4 678	2 356	2 322	Erwitte, Stadt	15 963	7 867	8 096
Marsberg, Stadt	22 130	11 096	11 034	Geseke, Stadt	20 501	10 139	10 362
Medebach, Stadt	8 294	4 110	4 184	Lippetal	12 611	6 318	6 293
Meschede, Stadt	32 414	15 943	16 471	Lippstadt, Stadt	67 269	32 619	34 650
Olsberg, Stadt	15 956	7 907	8 049	Möhnesee	11 428	5 706	5 722
Schmallenberg, Stadt	26 266	13 047	13 219	Rüthen, Stadt	11 401	5 616	5 785
Sundern (Sauerland), Stadt	29 680	14 736	14 944	Soest, Stadt	48 223	23 300	24 923
Winterberg, Stadt	14 641	7 108	7 533	Warstein, Stadt	28 762	14 313	14 449
				Welver	12 918	6 340	6 578
Märkischer Kreis	453 781	222 581	231 200	Werl, Stadt	32 054	15 922	16 132
Altena, Stadt	21 126	10 251	10 875	Wickede (Ruhr)	12 576	6 119	6 457
Balve, Stadt	12 255	6 022	6 233	Kreis Unna	427 219	209 305	217 914
Halver, Stadt	17 636	8 668	8 968	Bergkamen, Stadt	52 564	26 064	26 500
Hemer, Stadt	37 742	18 601	19 141	Bönen	19 298	9 373	9 925
Herscheid	7 665	3 735	3 930	Fröndenberg/Ruhr, Stadt	23 074	11 360	11 714
Iserlohn, Stadt	98 234	47 748	50 486	Holzwickede	17 797	8 624	9 173
Kierspe, Stadt	18 225	9 039	9 186	Kamen, Stadt	46 077	22 342	23 735
Lüdenscheid, Stadt	79 829	39 003	40 826	Lünen, Stadt	91 450	44 159	47 291
Meinerzhagen, Stadt	21 970	10 955	11 015	Schwerte, Stadt	50 497	24 604	25 893
Menden (Sauerland), Stadt	58 745	28 968	29 777	Selm, Stadt	27 490	13 607	13 883
Nachrodt-Wiblingwerde	6 892	3 381	3 511	Unna, Stadt	68 132	34 258	33 874
Neuenrade, Stadt	12 514	6 242	6 272	Werne, Stadt	30 840	14 914	15 926
Plettenberg, Stadt	28 442	14 030	14 412				
Schalksmühle	11 845	5 818	6 027	Reg.-Bez. Arnsberg	3 786 638	1 851 658	1 934 980
Werdohl, Stadt	20 661	10 120	10 541				
				Nordrhein-Westfalen	18 079 686	8 803 118	9 276 568

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003
	kumulierte Werte							
Januar	2 502	2 729	11 335	10 346	15 807	16 245	-4 472	-5 899
Februar	7 652	6 310	23 954	22 356	30 503	31 787	-6 549	-9 431
März	12 498	11 349	37 010	35 106	46 069	49 879	-9 059	-14 773
April	18 131	17 090	50 692	47 960	63 640	66 136	-12 948	-18 176
Mai	28 746	26 805	63 427	60 774	78 876	80 794	-15 449	-20 020
Juni	37 019	35 453	76 175	74 190	93 076	96 026	-16 901	-21 836
Juli	45 336	44 068	91 380	89 470	108 891	111 796	-17 511	-22 326
August	55 696	54 010	105 193	102 836	123 508	127 840	-18 315	-25 004
September	63 970	62 477	119 288	117 287	137 838	143 038	-18 550	-25 751
Oktober	72 161	70 443	134 334	131 281	154 312	158 301	-19 978	-27 020
November	77 829	75 884	146 915	143 399	168 989	172 458	-22 074	-29 059
Dezember	89 803	87 769	163 434	159 884	188 333	190 794	-24 899	-30 910

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im März 2004 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	365	+54,0	343	143	-2,1	121
01	darunter Landwirtschaft und Jagd	335	+46,9	316	129	-7,9	110
D	Verarbeitendes Gewerbe	759	+33,6	604	597	+5,3	434
15	Ernährungsgewerbe	78	+44,4	53	83	+2,5	53
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	25	+150,0	18	24	+14,3	17
18	Bekleidungsgewerbe	28	+133,3	26	18	+12,5	15
19	Ledergewerbe	2	-	2	2	-	2
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	32	+300,0	29	12	+71,4	10
21	Papiergewerbe	1	-83,3	1	6	+100,0	4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	121	+26,0	97	101	-1,9	76
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	5	+400,0	1	4	+100,0	1
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	17	+13,3	16	11	+10,0	8
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	18	-14,3	12	21	+23,5	15
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	26	+36,8	18	21	+23,5	16
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	7	-56,3	6	11	+22,2	8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	123	+20,6	101	108	-6,1	84
29	Maschinenbau	68	-25,3	54	51	-37,8	38
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	11	+1 000,0	10	4	+100,0	2

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde – 3) vollständige und teilweise Aufgabe eines Betriebes ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

Noch: Gewerbeanzeigen*) im März 2004 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neu- errichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Anzahl
31	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	22	+69,2	16	15	+87,5	13
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	12	+100,0	9	6	+200,0	3
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	37	+27,6	27	33	+73,7	20
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen ..	5	-37,5	4	6	-	2
35	Sonstiger Fahrzeugbau	6	+200,0	4	3	+100,0	1
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	105	+150,0	92	48	+11,6	40
37	Recycling	10	-28,6	8	9	+125,0	6
E	Energie- und Wasserversorgung	273	+534,9	248	21	+133,3	12
	darunter						
40	Energieversorgung	272	+547,6	247	21	+133,3	12
F	Baugewerbe	1 619	+52,0	1 460	1 063	+5,5	868
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	6 267	+30,8	5 490	4 624	+13,8	3 809
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	625	+32,4	539	461	+22,6	373
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 519	+41,6	1 347	1 135	+13,4	921
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	4 123	+27,0	3 604	3 028	+12,7	2 515
H	Gastgewerbe	1 356	+26,5	826	1 288	+8,7	973
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	777	+33,3	687	655	+18,9	548
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	341	+43,3	308	301	+18,0	254
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	238	+28,0	195	215	+27,2	169
64	Nachrichtenübermittlung	191	+25,7	178	138	+15,0	124
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	981	+30,3	894	706	+9,8	589
	darunter						
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	950	+30,7	866	681	+9,0	569
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g.	4 730	+19,8	4 270	2 965	+0,1	2 407
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	384	+8,8	321	314	+2,3	226
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	145	+6,6	124	124	-5,3	104
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	723	+20,9	652	431	+4,9	354
73	Forschung und Entwicklung	12	+50,0	9	5	-16,7	2
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	3 466	+21,4	3 164	2 091	-0,8	1 721
M	Erziehung und Unterricht	150	+35,1	139	84	-3,4	70
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	166	+2,5	154	92	-14,0	76
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 870	+45,4	1 680	1 177	+28,6	952
	darunter						
92	Kultur, Sport, Unterhaltung	436	+20,1	370	302	+1,7	231
B, C	Übrige Wirtschaftszweige	10	+100,0	7	4	-	4
A – K, M – O	Insgesamt	19 323	+32,1	16 802	13 419	+9,6	10 863

Anmerkungen Seite 18

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende Mai 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk								
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	41 057	772	3 916	4 415	5 047	5 962	5 833	5 402
2	Ahlen	10 645	121	1 101	1 230	1 365	1 533	1 503	1 438
3	Bergisch Gladbach . . .	31 926	250	3 171	3 299	3 561	4 489	4 484	4 148
4	Bielefeld	37 149	659	3 948	4 538	4 923	5 626	5 295	4 546
5	Bochum	34 240	245	2 551	3 793	4 326	4 849	5 037	4 626
6	Bonn	31 657	236	2 287	3 527	4 103	4 959	4 680	4 233
7	Brühl	27 377	365	2 514	2 956	3 185	3 939	3 554	3 233
8	Coesfeld	20 902	391	2 448	2 313	2 355	3 085	2 954	2 618
9	Detmold	17 293	162	1 776	1 912	2 073	2 533	2 520	2 376
10	Dortmund	52 763	574	4 438	5 851	6 780	7 543	7 673	7 054
11	Düren	12 573	199	1 240	1 303	1 406	1 714	1 740	1 669
12	Düsseldorf	42 867	142	2 261	4 374	5 229	6 492	6 323	5 864
13	Duisburg	33 695	351	2 859	4 082	4 539	5 064	4 750	4 358
14	Essen	34 113	406	2 585	3 506	4 084	4 979	4 864	4 736
15	Gelsenkirchen	34 817	612	3 412	3 957	4 323	4 788	4 744	4 537
16	Hagen	27 709	219	2 139	2 899	3 308	3 972	4 206	3 665
17	Hamm	24 687	427	2 397	3 072	3 198	3 406	3 418	3 208
18	Herford	25 693	206	2 328	2 787	3 165	3 663	3 883	3 566
19	Iserlohn	20 835	191	1 919	2 254	2 391	2 964	3 055	2 834
20	Köln	60 617	504	3 741	6 880	8 597	9 603	8 555	7 530
21	Krefeld	25 568	229	1 972	2 503	3 002	3 926	3 918	3 525
22	Meschede	10 969	135	1 150	1 184	1 371	1 639	1 628	1 400
23	Mönchengladbach	33 488	465	2 826	3 355	3 815	4 600	4 621	4 329
24	Münster	11 458	97	922	1 541	1 595	1 801	1 802	1 452
25	Oberhausen	20 050	215	1 683	2 133	2 477	2 984	2 995	2 651
26	Paderborn	19 079	215	2 194	2 296	2 285	2 700	2 747	2 619
27	Recklinghausen	31 455	347	3 006	3 672	4 007	4 510	4 368	4 113
28	Rheine	14 782	195	1 609	1 686	1 818	2 285	2 136	1 921
29	Siegen	16 347	233	1 792	1 802	1 869	2 239	2 269	2 107
30	Soest	14 234	74	1 200	1 642	1 783	2 216	2 035	1 941
31	Solingen	13 703	123	1 199	1 482	1 656	1 996	1 971	1 783
32	Wesel	31 188	247	2 662	3 311	3 592	4 581	4 515	4 257
33	Wuppertal	27 084	412	2 208	2 732	3 165	3 805	3 994	3 419
34	Nordrhein-Westfalen . .	892 020	10 019	77 454	98 287	110 393	130 445	128 070	117 158

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2004

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
5 287	3 781	642	3 215	6 355	7 248	8 243	7 475	8 521	1
1 358	889	107	963	1 583	2 017	2 395	2 089	1 598	2
4 081	3 687	756	2 381	4 423	5 449	6 819	6 245	6 609	3
4 292	2 998	324	2 550	4 946	5 878	7 497	7 308	8 970	4
4 597	3 682	534	2 022	4 200	5 359	6 216	7 023	9 420	5
3 986	3 046	600	2 914	5 215	5 555	6 497	5 788	5 688	6
3 682	3 506	443	2 237	4 063	5 014	5 810	5 206	5 047	7
2 519	1 871	348	1 838	3 347	3 878	4 417	3 924	3 498	8
2 182	1 513	246	1 324	2 484	3 275	3 612	3 532	3 066	9
6 872	5 129	849	3 558	6 130	7 749	10 464	10 306	14 556	10
1 736	1 336	230	924	1 594	2 149	2 823	2 199	2 884	11
6 045	5 230	907	3 277	6 003	7 180	8 975	8 898	8 534	12
4 164	3 105	423	2 107	4 379	5 376	6 786	6 426	8 621	13
4 678	3 698	577	2 466	4 660	5 495	6 399	6 281	8 812	14
4 265	3 595	584	2 159	4 203	5 006	6 317	6 705	10 427	15
3 810	3 056	435	1 926	3 786	4 447	5 561	5 718	6 271	16
3 069	2 210	282	1 783	3 206	3 993	5 180	4 724	5 801	17
3 369	2 422	304	2 230	3 725	4 783	5 613	5 226	4 116	18
2 842	2 117	268	1 620	2 872	3 364	4 434	4 284	4 261	19
7 291	6 251	1 665	4 846	9 364	10 337	12 042	12 099	11 929	20
3 551	2 657	285	2 057	3 839	4 357	5 270	4 891	5 154	21
1 408	921	133	832	1 670	1 963	2 333	2 145	2 026	22
4 534	4 184	759	2 586	4 894	6 015	6 937	6 131	6 925	23
1 263	864	121	1 100	1 919	2 117	2 441	1 943	1 938	24
2 552	2 051	309	1 512	2 537	3 381	4 040	4 260	4 320	25
2 389	1 469	165	1 602	2 717	3 602	4 214	3 591	3 353	26
4 078	3 043	311	2 163	4 250	5 787	6 089	5 710	7 456	27
1 702	1 253	177	1 485	2 569	2 774	3 133	2 758	2 063	28
2 129	1 642	265	1 403	2 442	2 969	3 318	3 011	3 204	29
1 804	1 297	242	1 034	1 942	2 530	2 966	2 676	3 086	30
1 748	1 480	265	1 052	1 968	2 206	3 116	2 726	2 635	31
4 192	3 401	430	2 338	4 501	5 175	6 234	6 209	6 731	32
3 533	3 143	673	2 003	3 747	4 540	5 826	5 567	5 401	33
115 008	90 527	14 659	67 507	125 533	150 968	182 017	173 074	192 921	34

Erwerbstätigkeit

Erwerbstätige 1992, 2001 und 2002 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige			
	1992	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001
	1 000			%
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	454,7	459,4	455,6	-0,8
Duisburg	225,5	217,0	212,2	-2,2
Essen	295,7	305,8	300,0	-1,9
Krefeld	124,1	120,7	120,2	-0,4
Mönchengladbach	118,7	123,0	122,4	-0,5
Mülheim an der Ruhr	79,1	77,6	77,1	-0,6
Oberhausen	87,5	91,1	90,7	-0,5
Remscheid	68,6	62,0	60,8	-1,9
Solingen	74,5	71,6	70,0	-2,2
Wuppertal	186,9	174,9	170,2	-2,7
Kreise				
Kleve	108,8	120,2	120,3	+0,1
Mettmann	216,9	227,4	225,0	-1,1
Neuss	162,0	177,5	177,4	-0
Viersen	108,1	119,1	119,0	-0,1
Wesel	161,8	177,2	176,7	-0,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 472,9	2 524,5	2 497,5	-1,1
davon				
kreisfreie Städte	1 715,3	1 703,0	1 679,1	-1,4
Kreise	757,6	821,5	818,4	-0,4
Kreisfreie Städte				
Aachen	146,1	160,3	159,6	-0,4
Bonn	196,3	210,8	215,5	+2,2
Köln	590,2	629,4	628,1	-0,2
Leverkusen	86,7	84,7	83,5	-1,4
Kreise				
Aachen	95,1	107,6	107,6	-0,1
Düren	99,6	108,7	106,1	-2,4
Erftkreis	150,7	168,9	169,2	+0,2
Euskirchen	64,2	71,3	70,9	-0,6
Heinsberg	74,7	84,5	84,7	+0,2
Oberbergischer Kreis	116,1	126,0	124,5	-1,1
Rhein.-Berg.Kreis	93,0	101,1	101,3	+0,2
Rhein-Sieg-Kreis	169,0	203,5	202,1	-0,7
Reg.-Bez. Köln	1 881,7	2 056,8	2 053,0	-0,2
davon				
kreisfreie Städte	1 019,3	1 085,2	1 086,7	+0,1
Kreise	862,4	971,7	966,3	-0,5
Kreisfreie Städte				
Bottrop	41,5	46,7	46,7	+0
Gelsenkirchen	123,1	110,9	108,6	-2,1
Münster	166,4	177,7	177,0	-0,4

Noch: **Erwerbstätige 1992, 2001 und 2002 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige			
	1992	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001
	1 000			%
Kreise				
Borken	149,9	169,9	167,6	-1,4
Coesfeld	74,1	83,1	82,0	-1,3
Recklinghausen	227,8	232,3	229,8	-1,1
Steinfurt	170,3	183,4	183,8	+0,2
Warendorf	109,0	120,3	119,2	-0,9
Reg.-Bez. Münster	1 062,2	1 124,2	1 114,8	-0,8
davon				
kreisfreie Städte	331,0	335,2	332,3	-0,9
Kreise	731,1	789,0	782,4	-0,8
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	177,9	182,9	180,5	-1,3
Kreise				
Gütersloh	161,0	179,6	178,6	-0,6
Herford	116,1	121,4	118,9	-2,0
Höxter	62,3	61,8	61,0	-1,4
Lippe	151,3	152,6	148,7	-2,6
Minden-Lübbecke	150,3	155,6	154,5	-0,8
Paderborn	118,1	139,2	138,6	-0,4
Reg.-Bez. Detmold	937,0	993,2	980,8	-1,3
davon				
kreisfreie Stadt	177,9	182,9	180,5	-1,3
Kreise	759,1	810,3	800,3	-1,2
Kreisfreie Städte				
Bochum	186,4	195,8	191,6	-2,2
Dortmund	287,3	277,9	276,5	-0,5
Hagen	108,8	99,3	96,4	-3,0
Hamm	75,6	76,8	76,2	-0,8
Herne	56,8	60,1	60,4	+0,5
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	142,6	140,7	138,6	-1,5
Hochsauerlandkreis	131,6	134,9	133,9	-0,8
Märkischer Kreis	214,9	212,7	208,7	-1,9
Olpe	59,4	66,0	65,5	-0,7
Siegen-Wittgenstein	143,6	147,4	144,7	-1,8
Soest	124,3	139,6	138,4	-0,9
Unna	145,6	148,6	147,8	-0,5
Reg.-Bez. Arnsberg	1 676,8	1 699,9	1 678,6	-1,2
davon				
kreisfreie Städte	714,9	710,0	701,0	-1,3
Kreise	961,9	989,9	977,6	-1,2
Nordrhein-Westfalen	8 030,6	8 398,6	8 324,7	-0,9
davon				
kreisfreie Städte	3 958,4	4 016,4	3 979,6	-0,9
Kreise	4 072,2	4 382,3	4 345,1	-0,8

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2004 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	200	48 749	35 660
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	42	44 455	32 556
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	158	4 294	3 104
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	158	4 294	3 104
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 396	1 255 895	790 836
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 046	92 940	63 520
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 039	91 830	63 022
16	Tabakverarbeitung	7	1 110	498
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	388	38 041	22 758
	davon			
17	Textilgewerbe	288	28 183	18 890
18	Bekleidungsgewerbe	100	9 858	3 868
DC/19	Ledergewerbe	36	3 323	2 250
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	269	18 928	14 112
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	852	86 893	49 536
	davon			
21	Papiergewerbe	244	34 180	24 626
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	608	52 713	24 910
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	4 805	2 497
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	462	113 552	51 630
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	730	72 200	50 338

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 420	144 079	90 884	217 946	13 903	6,4	186 038	C
4 794	130 236	81 918	146 617	2 636	1,8	125 052	CA
626	13 843	8 966	71 329	11 267	15,8	60 987	CB
626	13 843	8 966	71 329	11 267	15,8	60 987	14
162 567	3 953 558	1 980 593	24 568 220	9 062 648	36,9	21 693 779	D
12 365	228 140	132 038	2 405 210	328 858	13,7	2 081 455	DA
12 211	224 285	131 193	2 330 392	323 608	13,9	.	15
154	3 855	846	74 818	5 250	7,0	.	16
4 861	90 790	42 844	531 136	195 446	36,8	492 285	DB
3 627	66 478	37 108	370 398	151 627	40,9	340 524	17
1 234	24 313	5 736	160 739	43 819	27,3	151 761	18
414	7 550	4 136	48 565	20 157	41,5	41 259	DC/19
2 464	47 359	31 440	290 753	60 724	20,9	274 600	DD/20
10 769	255 173	120 725	1 276 599	308 868	24,2	1 232 451	DE
4 438	103 520	64 658	626 487	241 457	38,5	595 545	21
6 331	151 653	56 067	650 111	67 411	10,4	636 906	22
648	23 458	9 631	1 442 997	62 457	4,3	851 770	DF/23
14 860	537 348	176 863	3 920 726	2 003 371	51,1	3 368 722	DG/24
9 557	197 246	111 873	1 014 748	362 504	35,7	918 912	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2004 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	582	36 948	24 765
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 480	284 174	204 420
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	457	109 180	79 593
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 023	174 994	124 827
DK/29	Maschinenbau	1 675	209 057	116 945
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 111	145 215	80 079
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	40	7 366	3 283
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	578	91 106	52 083
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	101	19 935	11 169
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik, Herstellung von Uhren	392	26 808	13 544
DM	Fahrzeugbau	284	100 211	73 028
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	219	88 755	65 823
35	Sonstiger Fahrzeugbau	65	11 456	7 205
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	465	49 608	34 958
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	433	48 608	34 341
37	Recycling	32	1 000	617
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 596	1 304 644	826 496

Anmerkungen Seite 24

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2004

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 059	110 172	63 076	592 526	156 956	26,5	528 560	DI/26
36 158	846 046	517 918	4 799 432	1 639 487	34,2	4 536 545	DJ
13 738	351 626	221 948	2 648 818	995 458	37,6	2 509 635	27
22 420	494 419	295 970	2 150 614	644 029	29,9	2 026 911	28
27 983	693 476	302 314	2 766 923	1 418 763	51,3	2 502 667	DK/29
18 657	455 509	185 165	2 412 820	1 040 133	43,1	2 091 284	DL
941	23 551	6 579	188 710	85 003	45,0	162 329	30
11 569	286 154	123 046	1 211 849	445 753	36,8	1 125 814	31
2 618	68 575	27 455	742 062	407 661	54,9	550 601	32
3 530	77 229	28 086	270 199	101 715	37,6	252 541	33
12 547	338 580	207 809	2 335 660	1 296 213	55,5	2 122 606	DM
11 052	303 724	190 362	2 172 016	1 231 499	56,7	1 970 336	34
1 495	34 856	17 447	163 644	64 714	39,5	152 270	35
6 225	122 711	74 762	730 127	168 713	23,1	650 661	DN
6 080	119 894	73 223	665 192	151 010	22,7	603 125	36
145	2 817	1 540	64 935	17 704	27,3	47 536	37
167 987	4 097 638	2 071 477	24 786 166	9 076 551	36,6	21 879 818	C – D

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2004 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 283	68 590	6 877	205 619	698 421
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	41	4 604	479	14 084	32 057
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 242	63 986	6 399	191 535	666 364
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	735	38 608	3 679	117 455	431 735
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	92	8 676	759	28 595	107 919
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	456	20 399	1 900	61 564	245 073
45.21.7	Rohr- und Kabelleitungstiefbau	169	8 240	925	23 297	65 618
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	175	5 329	533	12 536	42 907
45.22.1	Dachdeckerei, Bauspenglerei	132	3 707	382	8 394	27 949
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	19	792	77	2 074	5 682
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	24	830	74	2 068	9 276
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	171	10 491	1 135	33 144	109 477
45.23.1	Straßenbau, Rollbahnen	152	9 105	996	28 675	99 378
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	19	1 386	139	4 469	10 098
45.24	Wasserbau	1	.	.	.	.
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	160	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	870	83	2 978	6 106
45.25.4	Gerüstbau	27	1 225	138	3 318	13 211
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt . .	107	6 400	709	19 280	55 746

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Verbraucherpreisindex im Juni 2004 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
	‰	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	106,2	+1,7	+0,1
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	106,2	+1,7	–
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	106,0	+1,4	+0,3
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	106,4	+1,9	+0,1
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	976,54	106,2	+1,7	–0,1
ohne administrierte Preise ²⁾	812,79	104,7	+1,1	+0,1
Waren	484,48	105,4	+1,8	–0,2
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	108,5	+2,1	+0,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	103,7	–0,9	+0,2
Nahrungsmittel zusammen	90,47	104,7	–0,7	+0,3
Saisonwaren ¹⁾	16,26	101,6	–3,1	+1,0
alkoholfreie Getränke	12,88	97,2	–1,7	–0,2
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	119,8	+7,1	–
alkoholische Getränke	16,86	105,0	+0,2	–
Tabakwaren	19,87	132,3	+12,2	–
Bekleidung und Schuhe	55,09	100,9	–0,8	–0,5
Bekleidung	44,92	100,1	–0,8	–0,5
Schuhe	10,17	104,3	–0,9	–0,5
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	107,0	+1,5	–
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	105,4	+1,0	+0,1
Haushaltsenergien	47,02	115,6	+4,2	–0,3
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,2	–0,1	+1,6
Möbel und Inneneinrichtungen	33,61	103,7	+0,4	+3,3
Haushaltsgeräte	11,28	98,3	–1,3	+0,1
Gesundheitspflege	35,46	124,1	+21,0	–0,1
medizinische Erzeugnisse	16,33	125,4	+23,2	–0,1
Verkehr	138,65	109,4	+3,1	–0,6
Kauf von Fahrzeugen	37,26	104,5	+1,5	–
Waren und Dienstleistungen an Kfz	82,22	111,2	+4,3	–1,2
Verkehrsdienstleistungen	19,17	111,4	+1,5	+1,4
Nachrichtenübermittlung	25,21	95,4	–0,8	–0,2
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	1,55	77,8	–11,6	–
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	95,7	–0,2	–0,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	98,1	–1,5	+0,3
Multimedia	22,66	73,1	–5,8	–0,3
Freizeit und Kulturdienstleistungen	28,79	109,2	+0,4	–
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	19,08	108,3	+1,4	+0,1
Bildungswesen	6,66	104,6	+0,1	–
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	107,3	+0,8	+0,9
Verpflegungsdienstleistungen	36,86	106,9	+0,8	–
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	108,9	+0,8	+4,5
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	107,3	+1,0	–0,1
Körperpflege	19,60	103,6	–0,6	–0,2
Versicherungsdienstleistungen	24,58	108,8	+2,4	–
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	121,7	+3,8	–

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln – 2) Korrektur durch neue Definition des Sachverständigenrates

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Fertiggestellte Wohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
		Anzahl	1 000 m³			
Wohngebäude mit einer Wohnung	25 190	19 154	844,7	25 190	3 409,0	4 184 649
davon						
öffentliche Bauherren	25	22	1,1	25	4,0	4 354
Unternehmen	9 455	6 410	275,4	9 455	1 196,7	1 375 232
davon						
Wohnungsunternehmen	8 383	5 610	233,5	8 383	1 057,2	1 202 130
Immobilienfonds	143	98	4,0	143	18,5	22 110
sonstige Unternehmen	929	703	37,9	929	121,0	150 992
private Haushalte	15 703	12 715	568,0	15 703	2 207,1	2 803 405
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	7	0,3	7	1,2	1 658
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2 948	3 453	133,9	5 896	618,6	754 479
davon						
öffentliche Bauherren	2	2	0,1	4	0,4	391
Unternehmen	423	485	17,1	846	89,7	102 869
davon						
Wohnungsunternehmen	317	348	11,1	634	66,5	73 746
Immobilienfonds	13	16	0,8	26	2,8	3 593
sonstige Unternehmen	93	121	5,2	186	20,4	25 530
private Haushalte	2 523	2 966	116,7	5 046	528,5	651 219
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	2 271	7 370	261,9	17 061	1 343,3	1 622 587
davon						
öffentliche Bauherren	8	31	2,2	88	5,7	6 520
Unternehmen	1 218	4 699	162,7	10 762	841,6	1 022 509
davon						
Wohnungsunternehmen	1 075	4 162	139,7	9 538	746,5	908 375
Immobilienfonds	30	98	2,0	236	18,5	21 395
sonstige Unternehmen	113	439	21,0	988	76,7	92 739
private Haushalte	1 029	2 532	89,5	5 853	478,2	564 863
Organisationen ohne Erwerbszweck	16	108	7,5	358	17,8	28 695
Wohngebäude insgesamt	30 442	30 212	1 252,1	48 174	5 372,5	6 622 871
davon						
öffentliche Bauherren	36	60	3,5	117	10,1	12 645
Unternehmen	11 107	11 665	458,9	21 077	2 128,9	2 516 456
davon						
Wohnungsunternehmen	9 783	10 167	386,5	18 569	1 871,1	2 194 541
Immobilienfonds	187	218	7,1	405	39,7	48 698
sonstige Unternehmen	1 137	1 280	65,2	2 103	218,1	273 217
private Haushalte	19 260	18 257	775,2	26 602	3 213,8	4 028 028
Organisationen ohne Erwerbszweck	39	231	14,5	378	19,7	65 742

1) einschl. Wohnheimen

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2004

Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 m²	
Anstaltsgebäude	73	728	151,4	179	5,2	194 673
Unternehmen	33	345	72,8	–	–	93 139
öffentliche Bauherren.	11	97	22,3	–	–	24 050
private Haushalte	2	44	6,6	6	0,1	7 830
Organisationen ohne Erwerbszweck	27	242	49,7	173	5,0	69 654
Büro- und Verwaltungsgebäude	424	4 106	846,8	213	19,1	839 788
Unternehmen	358	3 575	744,9	183	16,4	737 342
öffentliche Bauherren.	17	362	73,7	–	–	74 046
private Haushalte	44	136	23,0	27	2,5	23 354
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	32	5,1	3	0,1	5 046
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	997	3 559	604,3	16	2,1	176 711
Unternehmen	955	3 419	579,2	15	2,0	170 541
öffentliche Bauherren.	3	6	1,3	–	–	423
private Haushalte	33	101	18,4	1	0	4 116
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	33	5,4	–	–	1 631
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 026	18 416	2 540,9	526	50,3	1 531 521
Unternehmen	1 710	17 250	2 353,2	420	41,1	1 403 671
öffentliche Bauherren.	49	270	41,3	2	0,2	27 022
private Haushalte	231	765	123,1	102	8,8	81 940
Organisationen ohne Erwerbszweck	36	131	23,4	2	0,2	18 888
Sonstige Nichtwohngebäude	314	1 604	280,5	55	4,6	363 974
Unternehmen	75	376	69,1	37	3,1	79 114
öffentliche Bauherren.	123	918	150,5	1	0,1	230 033
private Haushalte	19	61	12,8	10	0,9	8 384
Organisationen ohne Erwerbszweck	97	250	48,1	7	0,5	46 443
Nichtwohngebäude insgesamt	3 834	28 414	4 423,8	989	81,2	3 106 667
Unternehmen	3 131	24 965	3 819,2	655	62,6	2 483 807
öffentliche Bauherren.	203	1 654	289,1	3	0,3	355 574
private Haushalte	329	1 108	183,8	146	12,4	125 624
Organisationen ohne Erwerbszweck	171	688	131,7	185	6,0	141 662

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2003 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	66 820	223 926	315 881	23 026	27 617
2	Duisburg	77 373	179 314	254 282	32 863	34 252
3	Essen	84 809	223 305	312 419	30 564	33 861
4	Krefeld	43 524	94 028	120 090	23 901	28 178
5	Mönchengladbach	51 512	98 284	123 653	28 348	32 214
6	Mülheim an der Ruhr	28 778	69 169	89 289	11 571	14 032
7	Oberhausen	35 097	75 734	103 499	14 037	14 724
8	Remscheid	19 607	44 432	58 429	8 632	10 089
9	Solingen	28 623	57 502	76 991	12 793	14 035
10	Wuppertal	50 401	136 960	187 090	19 621	23 259
	Kreise					
11	Kleve	82 320	120 639	121 381	62 952	75 678
12	Mettmann	89 797	195 914	235 251	51 763	63 119
13	Rhein-Kreis Neuss	97 545	177 963	199 978	64 346	77 599
14	Viersen	76 594	117 698	129 894	54 882	63 081
15	Wesel	99 383	172 975	195 849	65 664	77 327
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	932 183	1 987 845	2 523 976	504 963	589 063
	davon					
17	kreisfreie Städte	486 544	1 202 654	1 641 623	205 356	232 261
18	Kreise	445 639	785 189	882 353	299 607	356 804
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	37 587	92 053	124 940	18 822	22 791
20	Bonn	52 061	120 020	153 025	26 775	33 123
21	Köln	127 594	361 305	503 681	58 166	67 456
22	Leverkusen	26 652	59 206	74 900	14 151	16 407
	Kreise					
23	Aachen	73 191	115 637	132 922	47 146	53 169
24	Düren	69 273	105 907	111 817	51 552	61 147
25	Rhein-Erft-Kreis	106 807	174 126	191 026	77 828	90 362
26	Euskirchen	53 084	75 891	75 830	41 164	48 233
27	Heinsberg	73 321	102 705	103 229	58 192	67 731
28	Oberbergischer Kreis	65 966	108 185	116 469	39 733	47 864
29	Rhein-Berg. Kreis	66 188	115 779	124 381	42 459	52 187
30	Rhein-Sieg-Kreis	145 738	234 250	241 773	103 894	125 946
31	Reg.-Bez. Köln	897 462	1 665 066	1 953 993	579 882	686 416
	davon					
32	kreisfreie Städte	243 894	632 584	856 546	117 914	139 777
33	Kreise	653 568	1 032 480	1 097 447	461 968	546 639
	Kreisfreie Städte					
34	Boitrop	21 450	41 752	54 289	8 954	9 684
35	Gelsenkirchen	35 324	96 757	139 681	10 658	11 602
36	Münster	47 055	108 435	133 722	26 027	33 514

1) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
9 324	15 704	18 648	34 470	180 606	274 207	1
12 059	18 341	24 118	32 451	126 720	197 301	2
13 589	22 417	27 178	40 656	167 028	254 677	3
6 650	11 407	13 300	12 973	54 443	82 889	4
9 759	15 524	19 518	13 405	50 545	75 787	5
5 980	10 477	11 960	11 227	44 660	65 758	6
7 001	11 131	14 002	14 059	49 879	75 460	7
4 275	7 081	8 550	6 700	27 263	41 247	8
5 970	9 437	11 940	9 860	34 029	52 258	9
8 619	14 646	17 238	22 161	99 055	150 231	10
12 583	21 689	25 166	6 785	23 272	33 263	11
16 831	28 359	33 662	21 203	104 436	149 826	12
17 338	29 615	34 676	15 861	70 749	100 956	13
13 114	21 064	26 228	8 598	33 552	48 784	14
17 800	30 670	35 600	15 919	64 978	94 585	15
160 892	267 564	321 784	266 328	1 131 217	1 697 229	16
83 226	136 165	166 452	197 962	834 228	1 269 815	17
77 666	131 397	155 332	68 366	296 987	427 414	18
5 749	9 978	11 498	13 016	59 284	94 620	19
8 305	14 187	16 610	16 981	72 710	109 640	20
16 765	28 219	33 530	52 663	265 630	411 985	21
4 642	7 585	9 284	7 859	35 214	51 465	22
15 273	24 802	30 546	10 772	37 666	55 230	23
10 486	17 724	20 972	7 235	27 036	39 293	24
16 200	27 114	32 400	12 779	56 649	80 798	25
8 323	14 786	16 646	3 597	12 873	18 020	26
10 570	17 926	21 140	4 559	17 047	23 897	27
18 628	32 673	37 256	7 605	27 649	39 480	28
14 377	25 266	28 754	9 352	38 326	53 168	29
25 790	46 101	51 580	16 054	62 203	86 299	30
155 108	266 362	310 216	162 472	712 288	1 063 895	31
35 461	59 969	70 922	90 519	432 838	667 710	32
119 647	206 392	239 294	71 953	279 449	396 185	33
6 157	9 644	12 314	6 339	22 424	33 021	34
5 569	8 725	11 138	19 097	76 430	117 885	35
7 174	13 074	14 348	13 854	61 848	93 347	36

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Noch: **Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2003**
nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

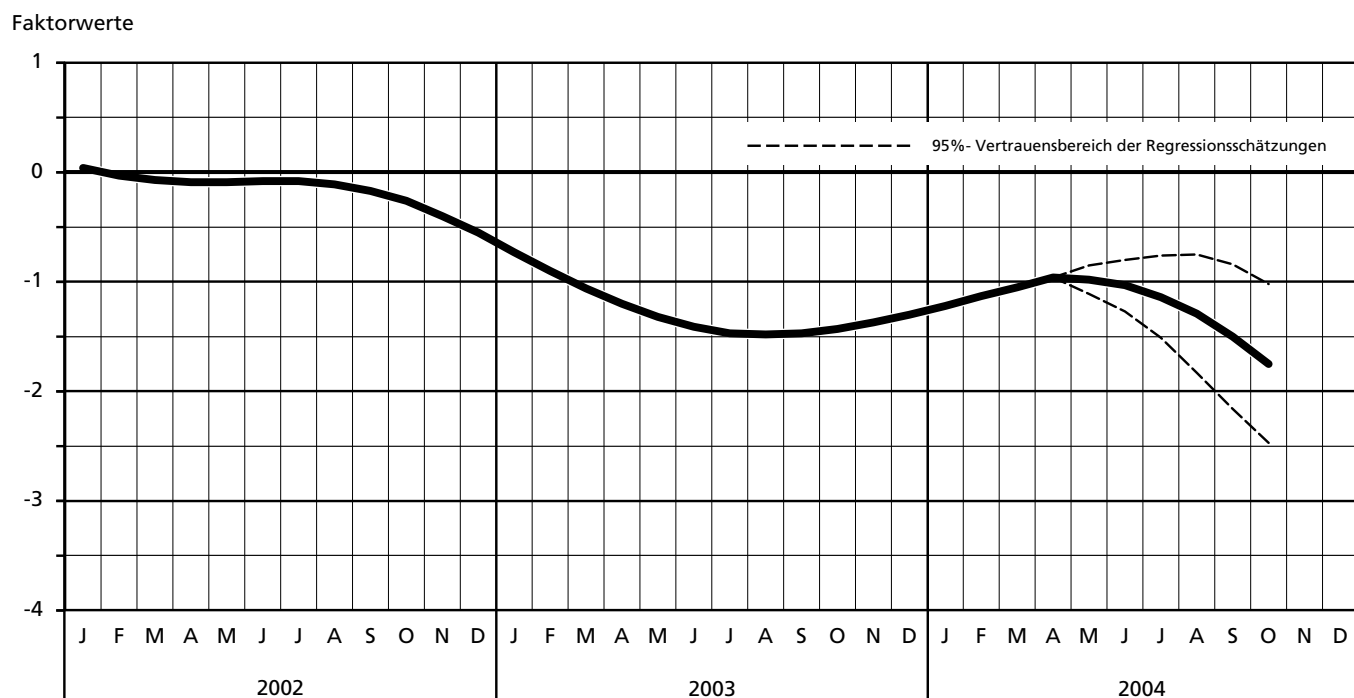
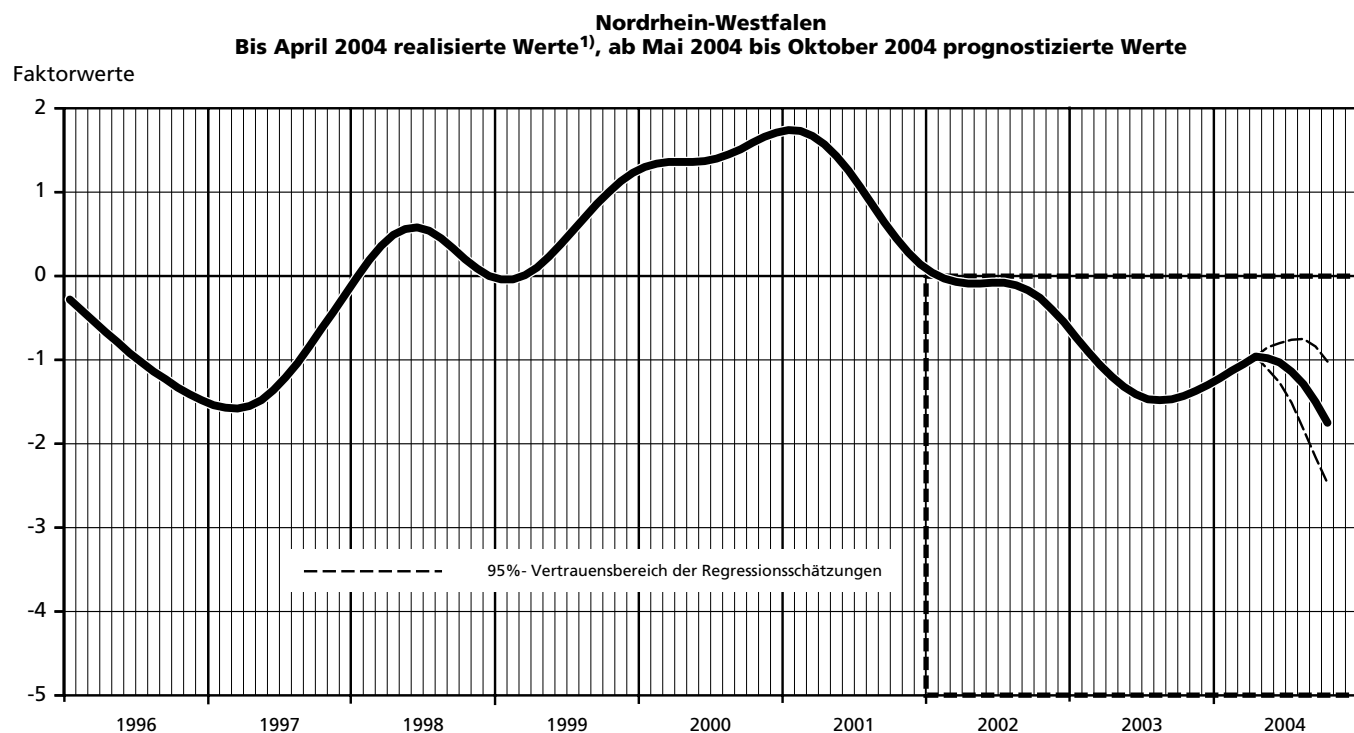
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
37	Kreise					
38	Borken	88 683	140 952	134 023	63 869	82 754
39	Coesfeld	49 580	80 812	77 772	34 070	44 428
40	Recklinghausen	122 099	237 859	293 333	62 963	70 490
41	Steinfurt	106 846	173 673	166 840	73 213	94 705
	Warendorf	65 478	111 536	111 514	43 068	55 826
42	Reg.-Bez. Münster	536 515	991 776	1 111 174	322 822	403 003
	davon					
43	kreisfreie Städte	103 829	246 944	327 692	45 639	54 800
44	Kreise	432 686	744 832	783 482	277 183	348 203
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	55 135	116 407	149 072	25 188	30 271
46	Kreise					
47	Gütersloh	78 595	138 990	141 443	47 484	62 320
48	Herford	59 342	101 211	109 954	31 735	39 301
49	Höxter	38 551	63 448	60 990	25 455	33 538
50	Lippe	83 762	141 287	155 527	46 502	56 951
51	Minden-Lübbecke	75 170	125 513	126 892	48 518	61 901
	Paderborn	63 572	116 894	120 507	39 167	51 754
52	Reg.-Bez. Detmold	454 127	803 750	864 385	264 049	336 036
	davon					
53	kreisfreie Stadt	55 135	116 407	149 072	25 188	30 271
54	Kreise	398 992	687 343	715 313	238 861	305 765
55	Kreisfreie Städte					
56	Bochum	54 514	137 652	188 726	19 517	22 617
57	Dortmund	88 128	220 554	301 432	36 925	42 248
58	Hagen	28 333	76 196	102 086	10 612	12 907
59	Hamm	35 749	66 398	80 780	20 177	22 780
	Herne	23 126	60 049	83 601	7 804	8 472
60	Kreise					
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	59 441	130 575	163 839	25 413	30 897
62	Hochsauerlandkreis	66 717	116 059	119 499	38 202	49 288
63	Märkischer Kreis	85 966	165 422	198 204	41 597	50 613
64	Olpe	32 621	56 096	55 305	18 160	23 818
65	Siegen-Wittgenstein	70 644	117 247	125 449	41 190	51 296
66	Soest	71 788	123 960	127 518	44 295	57 203
	Unna	84 536	154 559	182 801	47 927	55 538
67	Reg.-Bez. Arnsberg	701 563	1 424 768	1 729 240	351 819	427 677
	davon					
68	kreisfreie Städte	229 850	560 849	756 625	95 035	109 024
69	Kreise	471 713	863 918	972 615	256 784	318 653
70	Nordrhein-Westfalen	3 521 850	6 873 206	8 182 768	2 023 535	2 442 196
	davon					
71	kreisfreie Städte	1 119 252	2 759 440	3 731 558	489 132	566 132
72	Kreise	2 402 598	4 113 765	4 451 210	1 534 403	1 876 064

Anmerkung Seite 32

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2004

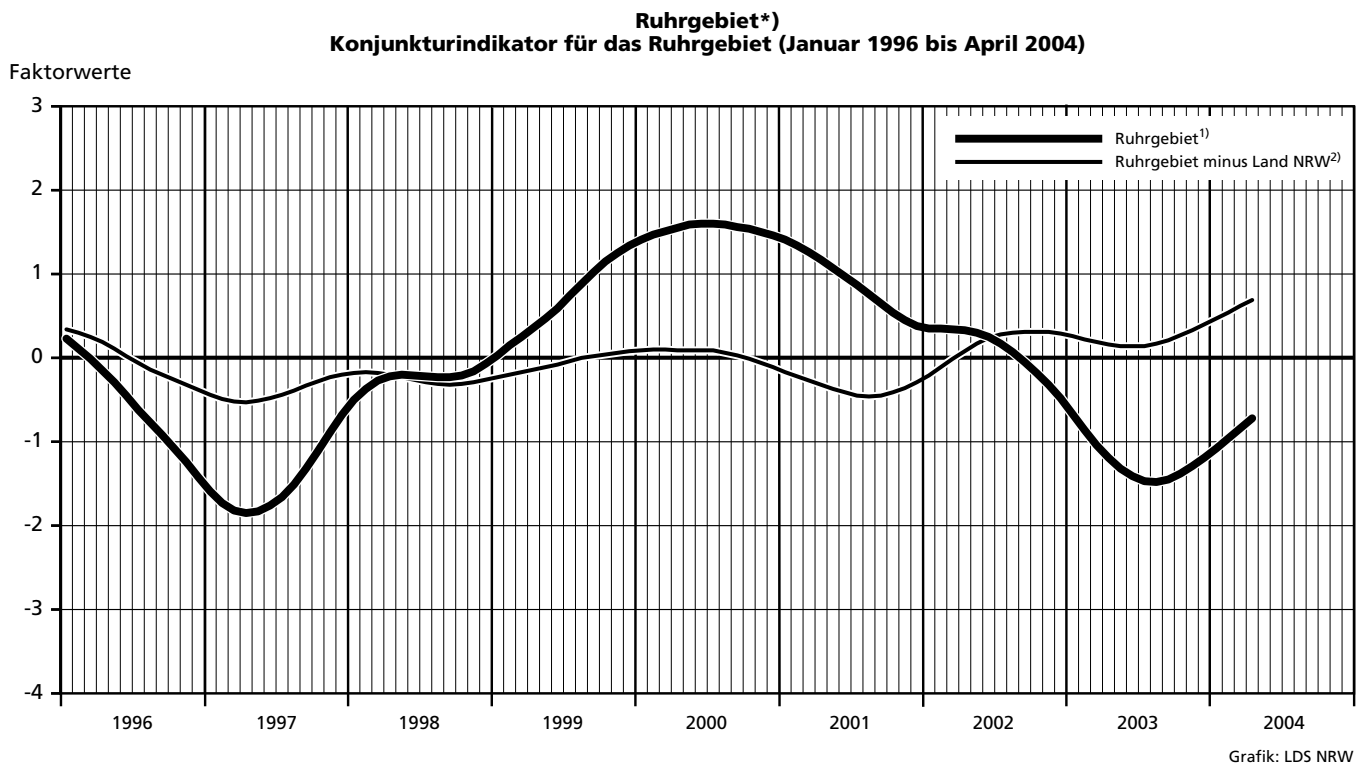
Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
18 261	34 332	36 522	6 553	23 867	33 632	37
11 272	20 749	22 544	4 238	15 635	21 158	38
26 528	44 741	53 056	32 608	122 628	177 314	39
25 177	47 347	50 354	8 456	31 621	43 273	40
14 847	27 669	29 694	7 563	28 041	38 752	41
114 985	206 280	229 970	98 708	382 493	558 382	42
18 900	31 443	37 800	39 290	160 702	244 253	43
96 085	174 838	192 170	59 418	221 792	314 129	44
13 067	21 328	26 134	16 880	64 808	97 750	45
20 209	37 336	40 418	10 902	39 334	53 541	46
20 055	34 554	40 110	7 552	27 356	38 109	47
9 745	18 134	19 490	3 351	11 776	16 045	48
25 349	42 731	50 698	11 911	41 605	58 327	49
19 282	34 839	38 564	7 370	28 774	39 810	50
15 395	29 260	30 790	9 010	35 880	50 550	51
123 102	218 181	246 204	66 976	249 533	354 132	52
13 067	21 328	26 134	16 880	64 808	97 750	53
110 035	196 854	220 070	50 096	184 725	256 382	54
10 525	17 361	21 050	24 472	97 674	148 159	55
15 308	25 401	30 616	35 895	152 904	233 891	56
5 390	9 217	10 780	12 331	54 072	80 694	57
7 701	12 913	15 402	7 871	30 705	45 201	58
4 324	6 817	8 648	10 998	44 761	67 149	59
15 217	25 954	30 434	18 811	73 724	107 992	60
19 997	36 809	39 994	8 518	29 962	41 303	61
24 429	41 465	48 858	19 940	73 345	107 749	62
11 189	21 237	22 378	3 272	11 042	14 767	63
21 755	37 989	43 510	7 699	27 962	40 749	64
18 219	33 570	36 438	9 274	33 187	46 785	65
19 094	32 332	38 188	17 515	66 689	96 686	66
173 148	301 064	346 296	176 596	696 027	1 031 125	67
43 248	71 709	86 496	91 567	380 116	575 094	68
129 900	229 356	259 800	85 029	315 911	456 031	69
727 235	1 259 451	1 454 470	771 080	3 171 558	4 704 763	70
193 902	320 614	387 804	436 218	1 872 694	2 854 622	71
533 333	938 837	1 066 666	334 862	1 298 864	1 850 141	72

Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)



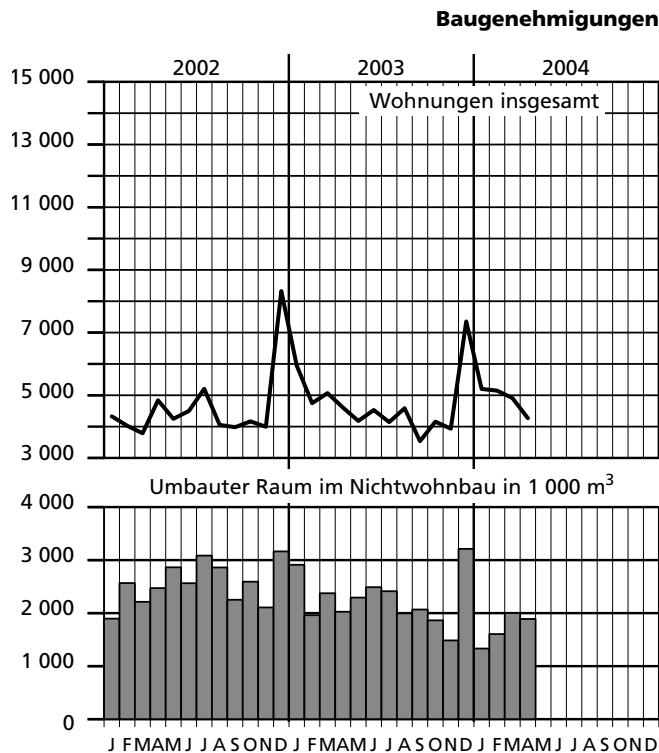
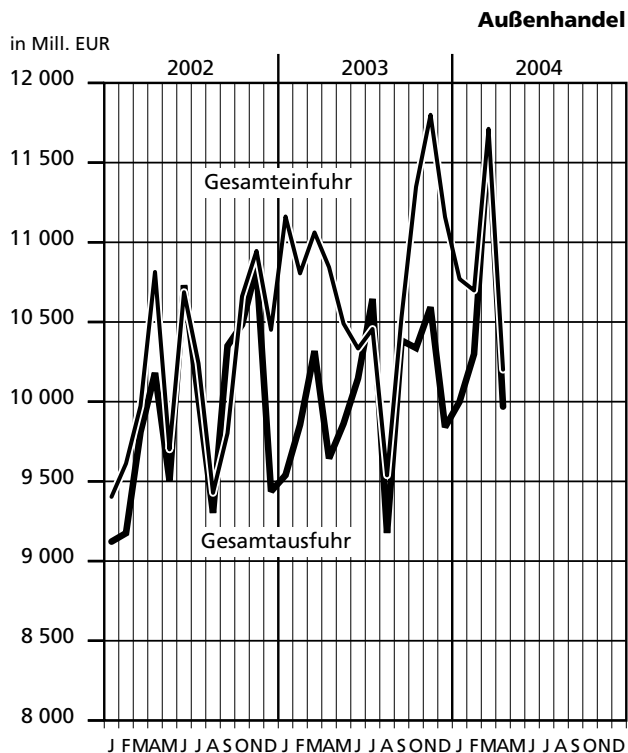
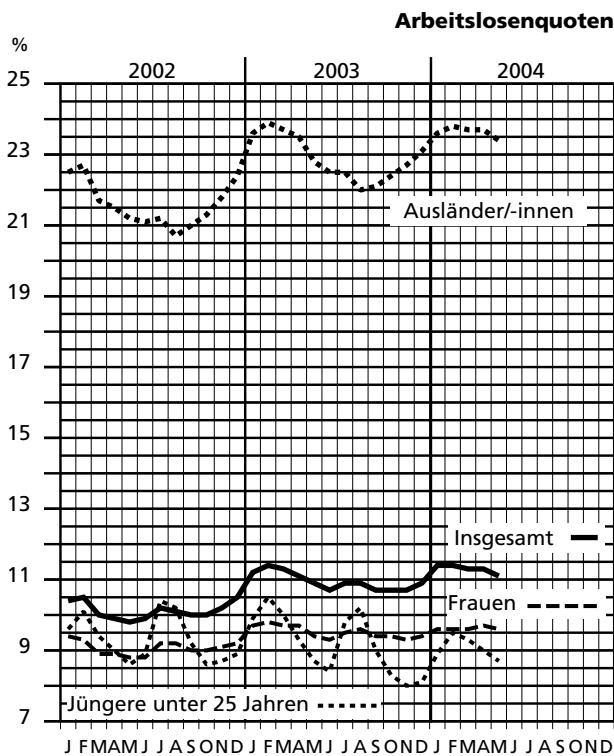
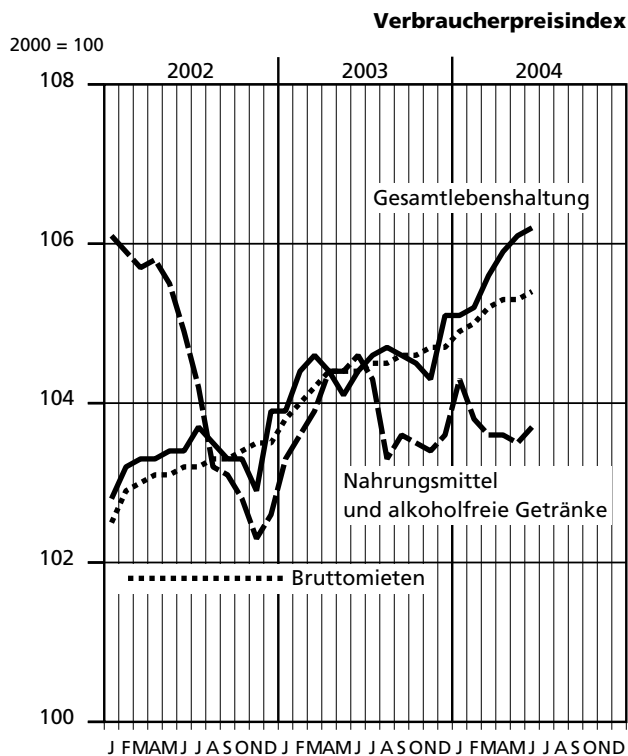
Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im Juni 2003; Umstellung des Prognosemodells im Juni 2003 –
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.



*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren



**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Bevölkerung			
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	18 052 092 ²⁾	18 076 355 ²⁾
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾			
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	7 461	7 484
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	13 979	13 620
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	1 017	956
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene)	Anzahl	15 402	15 694
6	darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	70	66
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	-1 423	-2 075
	Wanderungen⁸⁾			
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	26 175	25 506
9	darunter aus dem Ausland ⁹⁾	Anzahl	12 414	12 179
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	21 233	21 409
11	darunter in das Ausland	Anzahl	9 371	9 748
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	4 942	4 097
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ¹⁰⁾	Anzahl	45 759	45 635
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
	Erwerbstätigkeit			
	Beschäftigte¹¹⁾			
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹²⁾	Anzahl	5 960 403	5 899 363
15	* Frauen	Anzahl	2 524 238	2 532 182
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	500 728	484 720
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	847 254	881 624
18	darunter Frauen	Anzahl	719 107	745 277
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen			
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Anzahl	45 180	45 363
20	darunter Frauen	Anzahl	11 209	11 373
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 746 186	1 685 282
22	darunter Frauen	Anzahl	407 892	391 737
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	52 748	49 708
24	darunter Frauen	Anzahl	2 044	1 965
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 630 580	1 574 361
26	darunter Frauen	Anzahl	394 011	377 789
27	Energie- und Wasserversorgung	Anzahl	62 858	61 213
28	darunter Frauen	Anzahl	11 837	11 983
29	* Baugewerbe	Anzahl	370 355	346 460
30	darunter Frauen	Anzahl	42 618	40 913
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 432 348	1 415 813
32	darunter Frauen	Anzahl	636 378	631 647
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	919 285	930 570
34	darunter Frauen	Anzahl	441 317	448 630
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 445 836	1 475 433
36	darunter Frauen	Anzahl	984 301	1 007 671

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – Umgezogene – 11) Berechnungen des LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 12) einschl. Personen „ohne

2002				2003				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
18 073 355 ³⁾	18 076 914 ³⁾	18 077 220 ³⁾	18 076 355	18 079 229 ³⁾	18 082 745 ³⁾	18 084 600 ³⁾	18 079 686	1
8 274	8 191	5 668	11 974	8 467	7 966	5 441	11 885	2
14 095	15 046	12 581	16 519	14 451	13 994	12 118	16 485	3
942	1 119	957	1 416	961	974	841	1 327	4
14 330	16 474	14 677	19 344	15 198	15 263	14 157	18 336	5
65	64	64	100	72	78	70	69	6
- 235	-1 428	-2 096	-2 825	- 747	-1 269	-2 039	-1 851	7
29 982	30 395	23 400	21 897	30 397	29 065	23 521	21 868	8
14 358	14 732	11 203	9 730	13 818	13 546	10 814	9 697	9
24 235	25 408	20 998	19 937	24 873	24 280	19 627	24 932	10
10 640	10 399	10 240	9 394	10 601	10 091	9 072	11 061	11
+5 747	+4 987	+2 402	+1 960	+5 524	+4 785	+3 894	-3 064	12
47 773	50 443	43 683	50 324	52 679	52 008	45 014	54 616	13
2001		2002				2003		
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	
6 004 180	5 964 293	5 915 323	5 889 812	5 931 094	5 861 224	5 786 665	5 736 058	14
2 540 843	2 542 288	2 536 402	2 521 371	2 541 615	2 529 339	2 506 229	2 475 425	15
504 814	494 968	489 842	486 899	488 455	473 682	468 620	461 754	16
850 044	863 982	871 789	882 587	882 004	890 116	887 690	885 562	17
722 265	730 964	738 971	746 354	745 766	750 018	749 020	747 300	18
47 786	42 197	44 965	46 994	47 893	41 599	43 849	45 527	19
11 706	10 745	11 490	11 602	11 711	10 690	11 280	11 309	20
1 748 732	1 731 198	1 704 045	1 687 225	1 686 828	1 663 030	1 637 083	1 617 741	21
408 586	402 977	396 692	392 440	392 156	385 661	380 002	374 301	22
52 731	51 828	50 940	50 167	49 822	47 904	47 378	46 650	23
2 052	2 027	2 000	1 979	1 976	1 906	1 882	1 863	24
1 633 856	1 616 986	1 591 822	1 576 105	1 575 656	1 553 861	1 528 997	1 511 241	25
394 698	389 066	382 855	378 580	378 093	371 627	366 023	360 449	26
62 145	62 384	61 283	60 953	61 350	61 265	60 708	59 850	27
11 836	11 884	11 837	11 881	12 087	12 128	12 097	11 989	28
377 109	361 555	348 932	349 776	352 803	334 329	320 382	321 979	29
42 907	42 287	41 604	41 029	40 953	40 064	38 894	38 165	30
1 446 910	1 441 379	1 426 682	1 411 540	1 422 069	1 402 962	1 380 419	1 362 290	31
642 680	641 986	636 713	629 750	633 397	626 726	615 286	605 168	32
933 220	924 156	922 972	927 000	943 382	928 925	923 775	918 509	33
448 063	446 028	447 140	445 000	453 969	448 410	447 445	440 765	34
1 449 508	1 463 299	1 467 182	1 466 873	1 477 735	1 489 943	1 479 450	1 469 454	35
986 503	998 023	1 002 494	1 001 360	1 009 245	1 017 585	1 012 536	1 005 435	36

– 3) vorläufige Ergebnisse – 4) nach dem Ereignisort – 5) nach der Wohngemeinde der Mutter – 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen – 8) ab Juli 2002: vorläufige Ergebnisse – 9) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 10) ohne innerhalb der Gemeinde Angabe“

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Erwerbstätigkeit			
	Arbeitsmarkt²⁾			
1	* Arbeitslose	Anzahl	812 330	879 789
2	* darunter Frauen	Anzahl	336 893	355 532
	Arbeitslosenquote³⁾			
3	* Insgesamt		10,1	10,9
4	* Frauen		9,1	9,5
5	* Männer		11,0	12,2
6	* Ausländerinnen und Ausländer		21,6	22,9
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		9,3	9,2
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ⁴⁾	Anzahl	45 505	47 205
9	* Gemeldete Stellen	Anzahl	89 707	65 372
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Bautätigkeit			
	Baugenehmigungen			
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	2 808	2 923
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	2 610	2 731
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 765	2 817
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	491	504
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	604 241	620 470
15	* Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	353	311
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 552	2 258
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	389	354
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	281 709	248 305
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	4 722	4 825
20	darunter in Wohngebäuden	Anzahl	4 621	4 733
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	24 595	25 207
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Landwirtschaft			
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	128 139	133 159
	darunter			
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	16 146	14 966
24	* Kälber	t	1 606	1 636
25	* Schweine	t	110 163	116 344
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	4 166	3 367
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	75 998	71 208r
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	216	219

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Bundesagentur für -innen an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbspersonen – 4) Monatsmitte – nereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) er

2003				2004				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
914 868	905 821	896 636	874 276	921 199	913 559	912 115	892 020	1
363 698	361 823	361 162	351 699	361 975	361 133	365 265	358 343	2
11,4	11,3	11,1	10,9	11,4	11,3	11,3	11,1	3
9,8	9,7	9,7	9,4	9,6	9,6	9,7	9,6	4
12,8	12,6	12,4	12,2	13,0	12,8	12,7	12,5	5
23,9	23,7	23,5	22,8	23,8	23,7	23,7	23,4	6
10,5	10,0	9,3	8,7	9,5	9,3	9,0	8,7	7
52 551	56 705	52 747	51 197	49 337	50 415	44 461	42 921	8
73 679	74 593	74 384	70 229	56 857	58 165	58 130	56 997	9
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
4 018	3 008	3 044	2 853	3 794	3 112	2 961	2 261	10
3 802	2 824	2 817	2 677	3 658	2 927	2 756	2 062	11
3 755	2 891	3 046	2 707	3 348	3 046	2 906	2 382	12
660	521	542	488	603	539	522	430	13
821 790	631 707	679 581	591 527	732 548	676 730	650 799	523 895	14
276	254	290	293	178	229	278	326	15
2 912	1 961	2 375	2 026	1 332	1 605	2 002	1 890	16
444	307	547	372	201	269	311	302	17
258 291	212 597	275 803	300 105	151 175	202 728	211 400	173 352	18
6 010	4 791	5 195	4 757	5 175	5 222	5 024	4 328	19
5 952	4 748	5 067	4 608	5 201	5 148	4 910	4 269	20
32 135	25 602	26 812	24 616	29 096	27 187	26 208	21 477	21
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
146 299	123 230	130 688	131 318	150 702	130 682	150 355	139 917	22
16 187	14 410	15 155	14 268	16 300	16 250	18 292	15 586	23
1 346	1 309	1 714	1 757	1 467	1 648	2 228	1 883	24
128 597	107 128	113 652	115 081	132 756	112 387	129 627	122 207	25
3 089	2 865	4 004	3 767	3 301	2 969	3 424	3 277	26
72 421	68 885	78 550	74 874	66 532r	66 866p	76 881p	73 708p	27
223	204	234	224	...	...	...	...	28

Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Ergebnisse ab Januar 2004 nach geändertem Verfahren (Data Warehouse-Lösung) und ohne Teilnehmer/ 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne In-zeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-, Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 504	10 596
2	* Beschäftigte ⁴⁾	Anzahl	1 381 853	1 345 222
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁵⁾	Anzahl	876 926	851 154
4	* Geleistete Arbeitsstunden ⁶⁾	1 000	.	170 977
5	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	2 191 980	2 151 298
6	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	2 005 584	2 008 429
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	23 940 620	23 908 695
8	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 539 911	8 610 493
9	Index des Auftragseingangs (real) ⁷⁾	2000 = 100	94,6	94,0
10	Inland	2000 = 100	92,0	89,4
11	Ausland	2000 = 100	98,6	100,7
12	Vorleistungsgüterproduzenten	2000 = 100	95,9	94,9
13	Investitionsgüterproduzenten	2000 = 100	93,3	94,7
14	Gebrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	89,2	83,4
15	Verbrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	95,1	93,3
16	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	101,6	99,7
17	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	101,7	99,3
18	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	110,4	110,6
19	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	79,7	74,0
20	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	99,3	96,7
21	Energie	1995 = 100	89,9	88,2
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
22	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	64,6	62,9
23	Beschäftigte	Anzahl	53 600	51 177
24	Gesamtumsatz	1 000 EUR	232 833	221 976
25	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	13 758	12 848
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
26	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,6	94
27	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	103,1	101,2
28	Beschäftigte	Anzahl	1 328 253	1 294 045
29	Gesamtumsatz	1 000 EUR	23 707 788	23 686 719
30	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 526 154	8 597 645
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
31	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	101,8	102,7
32	Beschäftigte	Anzahl	101 904	95 190
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 234 001	2 261 934
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	290 629	312 975
	<i>Textil- und Bekleidungsgewerbe</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	87,7	84,7
36	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	72,4	65,6
37	Beschäftigte	Anzahl	43 754	40 047
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	626 474	589 057
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	229 490	215 630

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Bereichlich Auszubildenden – 6) Ab Januar 2003 werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 7) ohne Bergbau, Gewinnung von

2003 ²⁾				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
10 714	10 673	10 658	10 640	10 630	10 606	10 580	10 596	1
1 368 315	1 359 989	1 357 237	1 351 495	1 313 933	1 306 845	1 304 803	1 304 644	2
864 492	860 426	858 998	855 512	831 706	827 976	826 628	826 496	3
180 357	174 806	177 201	172 605	169 118	165 401	183 415	167 987	4
2 082 095	1 983 805	2 032 816	2 097 192	2 059 970	1 937 012	2 051 999	2 071 477	5
1 987 834	1 890 023	1 929 043	2 030 792	2 006 016	1 876 965	1 915 054	2 026 161	6
23 271 942	23 478 883	24 738 667	23 830 857	22 827 972	22 905 306	26 439 025	24 786 166	7
8 322 701	8 557 950	8 772 795	8 363 067	8 351 975	8 531 135	9 786 985	9 076 551	8
95,2	94,0	96,3	92,6	95,4	94,8	110,3	98,4	9
91,2	90,5	93,5	90,1	89,8	89,3	104,5	93,6	10
101,1	99,2	100,3	96,4	103,6	102,9	119,0	105,7	11
96,1	96,3	98,0	95,4	100,9	98,4	113,3	103,4	12
94,0	90,4	93,3	90,7	90,6	90,5	110,1	97,0	13
91,6	85,5	89,8	87,7	84,7	84,6	94,2	82,6	14
99,4	105,2	102,4	87,3	88,3	99,3	107,2	86,1	15
94,1	102,9	102,8	101,8	94,0	98,7	98,6r	104,3	16
97,7	103,9	104,7	104,3	95,4	102,1	98,9	104,6	17
97,5	112,8	109,7	104,9	99,3	101,4	103,8	110,6	18
75,4	82,5	80,6	80,9	70,7	78,2	76,9	81,9	19
88,9	95,0	97,9	101,5	90,5	95,4	95,6	101,4	20
91,3	97,3	94,3	86,6	91,4	91,7	97,6	91,0	21
63,0	61,4	61,4	64,5	62,7	61,9	64,5	66,8	22
52 020	51 875	51 845	51 621	49 529	49 211	49 065	48 749	23
241 378	227 001	205 975	239 085	231 731	211 089	247 453	217 946	24
13 957	11 026	11 653	14 293	12 633	13 948	14 693	13 903	25
95,2	94,0	96,3	92,6	95,4	94,8	110,3	98,4	26
95,4	104,6	104,5	103,3	95,3	100,2	100,0r	105,8	27
1 316 295	1 308 114	1 305 392	1 299 874	1 264 404	1 257 634	1 255 738	1 255 895	28
23 030 564	23 251 882	24 532 692	23 591 772	22 596 240	22 694 217	26 191 572	24 568 220	29
8 308 744	8 546 924	8 761 142	8 348 774	8 339 341	8 517 187	9 772 292	9 062 648	30
89,7	96,8	100,7	108,0	94,1	98,5	98,6	105,8	31
99 663	97 486	95 807	94 735	93 160	92 790	92 788	92 940	32
2 174 424	2 116 201	2 203 994	2 341 382	2 195 899	2 225 241	2 506 581	2 405 210	33
281 579	276 367	290 416	302 607	313 751	314 260	340 683	328 858	34
93,7	120,1	107,6	79,7	82,3	106,0	111,1	71,8	35
61,3	70,5	68,3	68,4	61,5	66,6	64,6	65,9	36
41 559	41 402	41 279	40 316	38 803	38 556	38 412	38 041	37
677 779	656 501	653 468	543 261	606 596	629 712	689 784	531 136	38
255 782	253 839	244 621	192 730	232 979	242 762	261 232	195 446	39

richtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 5) einschl. der ge-
Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 8) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	89,4	82,7
2	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	102,8	92,4
3	Beschäftigte	Anzahl	21 047	19 416
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	287 374	263 695
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	58 934	51 438
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	100,7	98,4
7	Beschäftigte	Anzahl	89 860	89 342
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 325 900	1 309 576
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	311 426	309 596
	<i>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,7	94,5
11	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	101,3	96,5
12	Beschäftigte	Anzahl	128 237	128 781
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 568 181	3 771 391
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 715 925	1 801 316
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	100,5	100,7
16	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	98,3	99,3
17	Beschäftigte	Anzahl	71 013	72 439
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	908 767	946 786
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	306 727	326 719
	<i>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	91,8	86,3
21	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	88,1	82,9
22	Beschäftigte	Anzahl	39 963	37 829
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	613 548	581 082
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	145 101	152 366
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	95,4	93,5
26	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	101,8	99,2
27	Beschäftigte	Anzahl	300 193	288 803
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 419 688	4 298 164
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 494 440	1 412 329
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,0	95,8
31	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	96,1	89,3
32	Beschäftigte	Anzahl	217 396	215 664
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 874 506	2 871 862
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 474 498	1 481 169
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	88,0	96,6
36	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	128,4	140,0
37	Beschäftigte	Anzahl	150 100	145 234
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 474 441	2 571 077
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 006 661	1 077 435

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im "Zahlenspiegel" veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Fahrzeugbau</i>			
1	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	126,3	124,3
2	Beschäftigte	Anzahl	101 613	100 391
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 283 813	2 178 262
4	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 268 573	1 228 235
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
5	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	73,1	69,7
6	Beschäftigte	Anzahl	54 269	52 608
7	Gesamtumsatz	1 000 EUR	671 280	669 901
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	150 168	154 116
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Energie- und Wasserversorgung			
9	Betriebe ³⁾	Anzahl	205	202
10	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	60 379	58 968
11	* Geleistete Arbeitsstunden ³⁾⁵⁾	1 000	7 586	7 523
12	* Bruttolohn- und -gehaltssumme ³⁾	1 000 EUR	225 455	223 563
13	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	11 904 225	12 737 868
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Baugewerbe			
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau⁶⁾			
14	* Beschäftigte ⁷⁾	Anzahl	140 981	129 088
15	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	13 627	12 665
	davon für den			
16	* Wohnungsbau	1 000	5 431	5 261
17	* gewerblichen Bau	1 000	4 830	4 350
18	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	3 366	3 055
19	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	241 970	224 886
20	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	97 402	90 118
21	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 158 583	1 128 645
	davon im			
22	* Wohnungsbau	1 000 EUR	362 327	369 215
23	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	502 917	473 772
24	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	293 339	285 659
	Index des Auftragseingangs⁸⁾			
25	Hochbau zusammen	2000 = 100	89,6	75,9
26	Wohnungsbau	2000 = 100	74,5	75,9
27	Tiefbau zusammen	2000 = 100	95,6	94,4
28	Straßenbau	2000 = 100	101,0	102,1

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ab Januar 2003 erweiterter werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 6) nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse – 7) einschl. der Inhaberin

2003 ²⁾				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
126,3	141,9	130,5	133,6	115,7	129,7	126,5	122,6	1
101 167	100 830	100 828	100 839	98 529	98 595	98 344	100 211	2
2 062 348	2 279 863	2 233 961	2 288 541	2 020 288	2 188 563	2 554 542	2 335 660	3
1 198 493	1 304 444	1 220 761	1 305 943	1 220 214	1 279 997	1 460 596	1 296 213	4
68,6	78,3	77,3	76,1	67,2	75,2	76,3	77,9	5
54 136	53 755	53 730	53 520	50 498	49 906	49 786	49 608	6
680 646	695 685	741 575	695 455	645 818	693 002	826 573	730 127	7
149 166	155 771	161 952	154 768	153 715	160 909	194 825	168 713	8
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März p	April p	
204	204	204	203	232	232	230	230	9
59 906	59 605	59 306	59 326	65 707	65 585	65 330	63 785	10
7 922	7 479	7 696	7 440	8 741	8 451	9 261	8 199	11
200 005	223 769	217 825	225 516	230 125	256 916	246 311	245 854	12
14 012 140	13 151 441	13 185 294	...	14 061 706	13 061 392	14 297 247	...	13
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März p	April p	
129 458	127 921	132 979	132 315	120 993	119 758	119 510	119 407	14
9 923	9 841	13 248	14 055	9 191	9 752	12 477	12 431	15
3 977	3 890	5 434	5 863	3 966	4 104	5 234	5 413	16
3 792	3 748	4 653	4 746	3 342	3 474	4 263	4 003	17
2 154	2 203	3 161	3 446	1 883	2 174	2 980	3 015	18
199 243	173 922	214 131	245 409	189 437	177 212	200 278	217 764	19
87 657	86 780	86 060	90 975	83 844	83 123	82 015	87 852	20
713 859	804 931	997 553	1 125 818	811 489	822 260	1 008 807	1 020 411	21
232 724	253 531	314 981	377 648	278 117	293 993	364 283	370 242	22
330 676	373 975	443 319	471 368	393 313	355 491	408 725	390 760	23
150 459	177 425	239 253	276 802	140 059	172 776	235 799	259 409	24
71,8	58,6	103,8	67,4	65,4	72,1	85,9	64,7	25
62,9	60,3	84,2	77,8	52,2	58,4	77,6	62,3	26
65,1	74,3	92,8	89,2	65,1	66,1	87,2	75,8	27
50,2	84,9	104,4	102,3	63,4	66,5	89,8	86,4	28

Berichtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 5) Ab Januar 2003
nen und Inhaber – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Baugewerbe			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe ²⁾³⁾			
1	* Beschäftigte ⁴⁾⁵⁾	Anzahl	62 356	56 267
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	20 295	18 450
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	313 370	286 040
4	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	137 328	124 327
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 356 473	1 253 926
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Handel			
	Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel⁶⁾			
6	* Beschäftigte	2000 = 100	93,9	92,4
7	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	92,7	93,5
8	* Umsatz (real)	2000 = 100	93,6	94,1
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen⁶⁾⁷⁾			
9	* Beschäftigte	2000 = 100	98,7	95,7
10	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	97,7	96,2
	darunter ⁸⁾			
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁹⁾	2000 = 100	102,6	103,4
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁹⁾	2000 = 100	88,8	88,0
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁹⁾	2000 = 100	108,2	108,8
14	Sonstiger Facheinzelhandel ⁹⁾	2000 = 100	90,2	87,0
	darunter Einzelhandel mit			
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	91,7	84,9
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	86,8	87,2
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	2000 = 100	94,4	89,6
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	96,3	85,5
	darunter			
19	Versandhandel	2000 = 100	103,2	108,9
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	97,8	96,9
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	103,6	104,8
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	93,9	90,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit berinnen und Inhaber – 5) am Ende des Berichtsvierteljahres – 6) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 7) ohne Reparatur von Gebrauchs

2002			2003				2004	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
62 419	62 720	60 574	57 092	56 624	57 326	54 027	51 921	1
20 422	20 542	19 939	18 288	18 571	19 016	17 924	16 776	2
312 676	314 368	325 982	270 835	283 830	289 446	300 050	252 192	3
137 948	134 977	144 821	121 119	127 712	124 920	123 556	112 908	4
1 291 694	1 451 144	1 588 425	1 003 441	1 172 417	1 315 269	1 524 576	937 933	5
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
91,9	92,2	92,0	91,9	92,7	91,4	91,4	91,2	6
87,7	87,5	97,8	93,5	96,6	86,9	108,1	98,7	7
87,7	86,6	97,9	92,6	99,4	87,1	106,8	96,7	8
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
96,1	96,4	96,3	96,5	96,2	95,3	95,0	94,7	9
91,1	86,6	97,8	99,6	89,6	82,8	97,6	97,1	10
98,7	94,0	103,7	106,6	101,3	93,6	105,7	106,0	11
80,6	80,3	87,7	90,2	77,4	76,5	82,4	86,4	12
106,5	101,2	106,1	109,1	97,5	93,7	106,7	105,5	13
79,6	75,1	90,7	91,3	77,6	70,0	89,1	88,6	14
78,4	66,5	88,5	91,7	73,9	61,8	85,7	92,6	15
80,9	79,0	94,5	90,3	80,1	76,8	95,0	87,6	16
78,7	79,8	86,5	92,6	78,1	69,0	82,9	84,7	17
88,0	84,6	93,1	92,6	78,3	72,3	88,2	80,8	18
131,4	94,6	111,9	115,8	117,4	96,6	125,5	110,1	19
91,3	86,7	98,1	100,1	90,3	83,5	98,2	98,2	20
99,0	96,2	106,5	109,1	101,2	96,6	107,8	109,0	21
86,1	80,5	92,2	93,6	82,2	73,9	91,1	89,4	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschließlich Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal – 4) einschl. der tätigen Inhabern – 8) nach der Wirtschaftszweigsystematik 1993 (WZ 93) – 9) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen²⁾³⁾			
1	* Umsatz (real)	2000 = 100	96,2	94,6
	darunter ⁴⁾			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁵⁾	2000 = 100	98,8	99,2
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁵⁾	2000 = 100	84,5	82,7
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁵⁾	2000 = 100	108,0	109,5
5	Sonstiger Facheinzelhandel ⁵⁾	2000 = 100	90,0	87,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	90,0	83,8
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	86,3	86,9
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	2000 = 100	96,8	93,5
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	100,8	87,4
	darunter			
10	Versandhandel	2000 = 100	103,3	109,7
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	95,9	95,1
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	99,4	100,0
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	94,1	91,2
	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen			
14	* Beschäftigte	2000 = 100	96,8	97,3
15	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	99,8	102,4
	davon			
16	Handel mit Kraftwagen	2000 = 100	100,1	102,5
17	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2000 = 100	98,1	88,1
18	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2000 = 100	101,7	113,6
19	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2000 = 100	(80,1)	(75,8)
20	Tankstellen	2000 = 100	98,7	99,1
21	* Umsatz (real)	2000 = 100	98,4	100,0
	davon			
22	Handel mit Kraftwagen	2000 = 100	98,9	100,4
23	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2000 = 100	96,9	86,3
24	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2000 = 100	99,9	110,9
25	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2000 = 100	(76,6)	(72,3)
26	Tankstellen	2000 = 100	95,7	92,2
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
27	* Beschäftigte	2000 = 100	103,5	100,5
28	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	102,9	96,1
	darunter ⁴⁾			
29	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	2000 = 100	97,4	91,2
30	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	2000 = 100	100,6	92,8
31	* Umsatz (real)	2000 = 100	97,4	90,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
89,6	84,8	95,4	97,7	88,2	81,6	95,6	95,1	1
95,1	90,1	99,1	101,8	96,8	89,6	100,7	100,9	2
75,9	75,5	82,4	84,8	72,6	71,6	76,0	79,7	3
107,2	101,7	106,8	109,9	98,4	94,5	107,6	107,3	4
79,9	75,2	90,3	91,2	78,7	71,0	89,3	88,8	5
77,6	65,6	86,8	90,0	73,4	61,6	84,5	91,3	6
80,8	78,7	93,8	89,8	80,3	77,1	94,4	87,0	7
81,3	82,2	88,8	95,7	83,1	72,9	86,5	88,6	8
88,0	81,8	87,7	94,9	80,5	76,2	90,2	81,4	9
132,1	95,3	112,2	116,2	118,7	98,1	126,5	111,2	10
89,8	85,0	95,9	97,9	88,7	82,0	96,0	96,0	11
94,9	91,9	101,4	103,7	96,1	91,9	102,0	103,1	12
86,3	80,3	91,5	93,9	83,2	75,1	91,5	89,9	13
97,7	97,1	97,1	97,3	94,7	94,7	94,4	96,1	14
93,4	94,7	113,1	109,2	85,2	88,6	114,7	112,0	15
94,0	95,8	113,9	108,5	87,2	90,9	115,3	109,8	16
91,4	92,0	96,4	102,8	66,7	66,8	89,6	79,8	17
101,2	92,3	112,0	116,1	85,6	83,2	123,5	137,9	18
(39,3)	(70,2)	(133,7)	(138,3)	(30,4)	(59,8)	(116,9)	(154,1)	19
88,6	91,4	103,3	93,8	93,2	93,5	105,5	103,9	20
91,5	93,1	111,1	107,2	82,5	85,5	110,8	108,0	21
92,3	94,6	112,5	106,9	84,4	87,8	111,4	106,0	22
89,8	90,8	95,1	101,2	64,6	64,5	86,5	77,0	23
99,1	90,2	109,4	113,4	83,4	81,0	120,2	134,4	24
(37,5)	(66,9)	(127,6)	(131,9)	(28,9)	(56,9)	(111,1)	(146,2)	25
81,6	82,1	91,8	86,6	87,6	88,0	97,3	93,6	26
2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
95,8	96,9	98,9	99,9	100,6	99,9	98,9	102,0	27
87,2	85,8	99,6	91,9	84,3	86,8	93,4	90,3	28
80,0	80,7	96,7	83,4	80,6	89,1	98,7	86,0	29
82,2	81,0	95,1	90,3	78,7	79,1	85,7	87,1	30
82,3	80,7	93,8	86,5	79,0	81,1	87,3	84,4	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Reparatur von Gebrauchsgütern – 4) nach der WZ 93 – 5) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003 ³⁾
			Durchschnitt der Monate	
	Tourismus²⁾³⁾			
1	* Gästeankünfte	Anzahl	1 197 768	1 215 586
2	darunter			
3	* von Auslandsgästen	Anzahl	211 084	224 247
3	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	133 276	.
4	* Gästeübernachtungen	Anzahl	3 027 972	3 050 509
5	darunter			
6	* von Auslandsgästen	Anzahl	489 392	514 342
6	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	299 904	.
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Verkehr			
	Straßenverkehrsunfälle⁴⁾			
7	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁵⁾ insgesamt	Anzahl	8 249	8 103
8	davon mit			
8	* Personenschaden	Anzahl	5 857	5 825
9	davon			
9	auf Autobahnen	Anzahl	411	372
10	innerorts	Anzahl	4 116	4 140
11	außerorts	Anzahl	1 330	1 313
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 392	2 278
13	* Getötete Personen	Anzahl	83	79
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	7 459	7 353
15	davon			
15	schwer Verletzte	Anzahl	1 403	1 371
16	leicht Verletzte	Anzahl	6 056	5 982
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Straßenverkehr			
17	Kraftfahrzeugbestand ⁶⁾	Anzahl	x	x
18	davon			
18	Krafträder	Anzahl	x	x
19	davon			
19	Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
20	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz ⁷⁾	Anzahl	x	x
21	Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
22	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
23	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
24	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
25	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
26	übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen Statistischen Behörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit 9 und mehr – 5) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkoholeinwirkung 6) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

2003 ³⁾				2004 ³⁾				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
985 443	1 023 032	1 204 339	1 062 728	1 008 349	1 092 243	1 331 404	1 158 941	1
193 828	181 360	217 025	185 686	189 983	206 586	247 255	202 592	2
.	.	.	.	120 701	137 860	152 562	129 139	3
2 426 049	2 461 012	2 975 248	2 804 447	2 408 558	2 616 824	3 100 868	2 889 254	4
446 468	422 384	520 112	410 290	424 319	499 085	568 246	426 856	5
.	.	.	.	265 219	331 275	332 790	260 712	6
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
7 514	6 325	7 322	7 743	7 103	6 451	7 036	7 381	7
4 929	4 285	5 273	5 647	4 639	4 301	4 933	5 276	8
333	304	373	371	316	331	331	360	9
3 465	3 031	3 717	3 941	3 290	2 976	3 509	3 806	10
1 131	950	1 183	1 335	1 033	1 294	1 093	1 110	11
2 585	2 040	2 049	2 096	2 464	2 150	2 103	2 105	12
64	56	56	73	59	45	81	57	13
6 233	5 443	6 640	7 193	5 888	5 438	6 240	6 691	14
1 120	982	1 223	1 414	1 100	1 009	1 167	1 232	15
5 113	4 461	5 417	5 779	4 788	4 429	5 073	5 459	16
1999		2000		2001	2002	2003	2004	
1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	1. Januar	1. Januar	
10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	11 255 936	11 349 120	17
676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	799 194	810 648	18
94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	143 691	147 615	19
541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	655 503	663 033	20
8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	9 579 221	9 664 439	21
17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	17 826	18 076	22
459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	505 265	500 311	23
299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	352 886	354 743	24
213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	222 542	222 718	25
124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	131 888	132 928	26

Betten – 3) ab Berichtsmonat Januar 2003: einschl. Gästen bzw. Übernachtungen auf Campingplätzen – 4) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse
– 7) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Kraftfahrzeuge			
1	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ²⁾	Anzahl	66 537	68 285
	darunter			
2	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ³⁾	Anzahl	58 062	59 891
3	* Lastkraftwagen	Anzahl	3 547	3 532
4	Krafträder einschl. Kraftröllern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	3 578	3 500
			2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
	Personenbeförderung im Straßenverkehr⁴⁾			
5	Beförderte Personen	1 000	485 837	499 857
	davon			
6	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	469 063	483 306
7	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs	1 000	12 291	12 405
8	im Gelegenheitsverkehr	1 000	4 230	4 399
9	Personenkilometer	Mill.	3 527	3 600
10	Wagenkilometer	Mill.	194	192
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
11	* Gütereingang	1 000 t	6 206	6 286
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	109	122
13	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	1 284	1 376
14	im Rheingebiet	1 000 t	4 814	4 788
15	* Güterversand	1 000 t	3 754	3 590
	davon			
16	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	102	100
17	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	813	821
18	im Rheingebiet	1 000 t	2 839	2 668
19	Containerempfang	Anzahl	14 802	17 199
20		TEU	22 293	26 057
21	Containerversand	Anzahl	15 842	18 016
22		TEU	24 148	27 487
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr⁵⁾			
23	Starts und Landungen	Anzahl	25 189	26 161
24	Fluggäste	Anzahl	1 662 450	1 824 997
25	Luftfracht	t	45 032,4	47 144,5

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

2003				2004				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
58 664	80 358	74 012	77 905	55 858	86 473	76 131	76 554	1
51 537	68 035	61 998	67 262	49 848	74 426	64 641	66 643	2
2 927	3 277	3 355	3 531	2 682	3 814	3 482	3 480	3
2 880	7 395	6 623	5 543	2 090	6 420	6 056	4 714	4
2002				2003				
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
488 045	486 400	459 949	508 954	506 680	498 867	474 635	519 244	5
471 138	468 032	444 635	492 447	490 843	481 405	458 802	502 175	6
12 807	13 982	10 103	12 271	13 821	12 719	10 314	12 765	7
3 086	4 387	5 211	4 236	3 031	4 743	5 519	4 304	8
3 339	3 596	3 552	3 622	3 328	3 779	3 615	3 679	9
189	199	203	186	183	197	199	188	10
2002	2003			2004				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
6 161	6 056	6 222	6 695	6 664	7 127	6 756	6 815	11
113	126	105	151	113	112	122	147	12
1 237	1 385	1 386	1 392	1 416	1 445	1 300	1 380	13
4 811	4 545	4 731	5 152	5 134	5 570	5 334	5 287	14
3 143	3 485	3 654	4 029	3 390	3 649	3 608	4 147	15
59	82	96	123	94	84	60	41	16
789	896	806	839	809	845	760	868	17
2 295	2 507	2 752	3 066	2 487	2 720	2 788	3 238	18
14 044	17 375	17 338	17 046	16 421	17 648	19 323	19 815	19
21 211	26 431	26 353	26 159	25 083	27 282	29 746	30 596	20
14 971	15 455	17 608	19 366	17 412	18 422	19 259	21 948	21
22 867	23 463	26 742	29 533	27 288	28 389	30 020	33 891	22
2003				2004				
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
23 449	25 671	25 411	26 929	23 274	26 667	25 910	28 538	23
1 368 725	1 597 955	1 686 690	1 895 397	1 434 196	1 739 878	1 779 611	2 144 310	24
42 375,7	47 774,5	45 495,3	47 477,2	49 678,2	56 767,1	55 283,5	52 695,8	25

Flensburg – 3) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mithöchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz – 4) Quartalsdurchschnitt – 5) gewerblicher Verkehr auf den

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel²⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
1	* Ausfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	9 968,5	10 028,2
2	darunter			
3	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	445,1	404,3
4	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 523,4	9 142,0
5	davon			
6	* Rohstoffe	Mill. EUR	91,5	101,7
7	* Halbwaren	Mill. EUR	467,4	436,3
8	* Fertigwaren	Mill. EUR	8 964,5	8 603,9
9	davon			
10	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	2 303,3	2 203,0
11	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 661,3	6 400,9
12	Ausfuhr in die/nach			
13	* Europa ⁴⁾	Mill. EUR	7 612,2	7 747,2
14	darunter			
15	* EU-Länder ³⁾⁵⁾	Mill. EUR	5 933,9	5 982,4
16	darunter			
17	Belgien	Mill. EUR	830,3	795,5
18	Frankreich	Mill. EUR	940,8	957,7
19	Italien	Mill. EUR	684,6	715,8
20	Luxemburg	Mill. EUR	51,2	55,2
21	Niederlande	Mill. EUR	939,5	934,3
22	Österreich	Mill. EUR	455,7	479,7
23	Spanien	Mill. EUR	435,5	483,8
24	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	815,8	797,4
25	Schweiz	Mill. EUR	330,8	320,5
26	* Afrika ⁶⁾	Mill. EUR	169,7	158,5
27	* Amerika	Mill. EUR	1 057,7	956,4
28	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	762,5	676,5
29	* Asien ⁷⁾	Mill. EUR	1 060,6	1 088,5
30	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	65,1	74,3
31	Einfuhr (Generalhandel)			
32	* Einfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	10 200,9	10 794,1
33	darunter			
34	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	994,1	952,4
35	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 206,8	8 988,7
36	davon			
37	* Rohstoffe	Mill. EUR	964,1	1 079,8
38	* Halbwaren	Mill. EUR	987,1	969,8
39	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 255,5	6 939,1
40	davon			
41	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 353,1	1 277,9
42	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	5 902,5	5 661,2
43	Einfuhr aus			
44	* Europa ⁴⁾	Mill. EUR	7 580,4	8 074,9
45	darunter			
46	* EU-Länder ³⁾⁵⁾	Mill. EUR	5 788,0	6 116,8
47	darunter			
48	Belgien	Mill. EUR	819,8	851,8
49	Frankreich	Mill. EUR	779,9	871,5
50	Italien	Mill. EUR	565,7	589,8
51	Luxemburg	Mill. EUR	46,1	43,5
52	Niederlande	Mill. EUR	1 475,4	1 608,1
53	Österreich	Mill. EUR	271,3	287,7
54	Spanien	Mill. EUR	353,9	358,1
55	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	699,9	721,7
56	Schweiz	Mill. EUR	228,6	226,9
57	* Afrika ⁶⁾	Mill. EUR	111,5	111,9
58	* Amerika	Mill. EUR	687,8	617,3
59	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	447,8	392,1
60	* Asien ⁷⁾	Mill. EUR	1 773,5	1 954,7
61	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	46,8	34,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Wegen der unterschiedlichen baren Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für Befreiungen – 4) ab Januar 2004: einschl. Zypern; ohne Ceuta, Melilla und ohne Georgien, Armenien, Aserbaid
Januar 2004: einschl. der im Mai 2004 beigetretenen Länder – 6) ab Januar 2004: einschl. Ceuta, Melilla – 7) ab Januar 2004: ohne Zypern; einschl. Georgien,

2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
9 538,7	9 854,8	10 317,7	9 643,7	10 000,0	10 299,1	11 647,3	10 718,3	1
363,9	337,9	445,7	393,9	424,7	420,3	450,0	403,1	2
8 737,3	9 027,5	9 340,6	8 778,9	9 106,1	9 361,2	10 658,1	9 811,9	3
67,4	85,6	95,2	106,3	101,5	105,5	103,9	124,5	4
399,3	419,2	449,6	449,5	504,4	500,2	582,6	537,1	5
8 270,6	8 522,7	8 795,8	8 223,1	8 500,2	8 755,5	9 971,6	9 150,4	6
2 164,6	2 241,6	2 327,4	2 183,4	2 393,3	2 296,7	2 585,1	2 438,0	7
6 106,0	6 281,1	6 468,4	6 039,7	6 106,9	6 458,8	7 386,5	6 712,4	8
7 078,7	7 631,6	8 133,4	7 491,3	7 559,4	8 125,3	8 898,2	8 263,4	9
5 431,0	6 076,3	6 596,8	5 846,4	6 657,8	7 238,9	7 709,9	7 186,2	10
743,2	814,4	885,8	795,0	739,7	753,0	897,8	832,6	11
882,8	978,6	1 043,5	984,4	983,7	1 109,1	1 109,8	1 019,8	12
685,9	755,3	857,8	664,3	699,9	782,5	838,9	758,0	13
39,2	52,0	51,8	60,6	47,0	50,7	58,0	65,6	14
803,7	953,5	991,2	952,9	950,2	921,6	1 023,3	953,1	15
409,4	456,1	499,0	468,7	435,2	467,5	522,4	499,6	16
433,9	488,7	510,8	440,9	506,7	528,4	543,6	512,3	17
760,9	806,1	808,6	748,1	759,6	1 075,8	923,2	843,1	18
328,2	332,4	309,1	321,9	301,7	319,2	399,2	349,9	19
165,8	159,0	149,7	165,1	179,4	155,3	176,0	177,3	20
1 033,8	981,6	911,9	879,1	979,0	897,4	1 116,1	993,7	21
739,6	697,9	631,9	608,0	673,4	648,7	808,1	691,2	22
1 177,4	1 005,8	1 066,5	1 042,5	1 200,8	1 059,7	1 378,9	1 211,5	23
80,0	73,4	53,6	63,0	78,3	58,4	74,8	69,7	24
11 162,0	10 805,2	11 062,4	10 843,7	10 770,1	10 698,1	11 712,2	10 981,6	25
962,9	929,5	1 030,3	991,0	960,8	878,2	985,9	922,4	26
9 404,5	8 991,4	9 133,9	8 983,1	8 940,5	8 959,9	9 771,5	9 205,5	27
1 735,4	1 404,4	960,7	1 092,2	1 161,0	1 147,4	1 180,9	965,1	28
864,3	940,6	1 078,5	1 051,1	993,4	878,2	1 031,5	1 000,3	29
6 804,7	6 646,4	7 094,6	6 839,7	6 786,1	6 934,2	7 559,1	7 240,1	30
1 205,5	1 304,6	1 304,6	1 324,6	1 248,0	1 288,9	1 462,0	1 428,8	31
5 599,2	5 341,8	5 790,1	5 515,2	5 538,1	5 645,2	6 097,1	5 811,3	32
8 261,6	8 307,9	8 396,5	8 215,8	8 031,1	8 065,2	8 866,3	8 156,2	33
5 766,5	6 484,8	6 456,2	6 307,2	6 960,3	6 923,9	7 756,0	7 045,8	34
678,4	809,9	935,4	855,9	761,5	797,9	1 028,0	892,8	35
740,7	903,1	882,8	958,7	911,3	844,8	963,5	837,8	36
527,9	549,5	685,9	613,4	585,6	602,8	624,8	597,4	37
43,7	43,7	43,4	57,0	56,2	48,8	58,5	55,7	38
1 538,2	1 889,9	1 617,4	1 618,3	1 728,1	1 719,6	1 525,6	1 425,5	39
291,4	273,1	318,0	278,1	256,5	316,1	521,6	450,0	40
334,4	395,3	398,5	418,4	433,8	377,4	371,4	359,9	41
724,5	814,4	740,4	703,5	693,4	595,4	868,2	733,0	42
227,9	216,1	211,1	206,3	184,3	229,5	236,1	258,6	43
98,1	95,6	141,5	143,6	114,8	68,8	122,8	105,0	44
698,2	627,6	638,0	663,7	629,8	489,7	640,2	583,2	45
429,1	405,6	439,6	416,2	357,4	316,4	345,2	350,0	46
2 074,4	1 737,9	1 849,0	1 775,0	1 927,8	2 048,1	2 017,6	2 090,1	47
29,2	35,9	36,8	44,8	66,0	26,1	65,2	47,1	48

Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 3) ab Januar 2003 einschl. nicht aufgeli-
schan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan – 5) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995, ab Berichtsmonat
Armenien, Aserbaidschan, Kasachstan, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Gewerbeanzeigen²⁾			
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	15 094	14 226
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	15 091	11 923
			2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Insolvenzen			
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	1 450	1 899
	davon			
4	* Unternehmen.	Anzahl	781	949
5	* Verbraucher	Anzahl	475	762
6	* ehemals selbstständig Tätige ³⁾	Anzahl	155	148
7	* sonstige natürliche Personen ⁴⁾ , Nachlässe	Anzahl	39	39
8	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	1 079 563	934 105
			2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
	Handwerk⁵⁾			
9	* Beschäftigte	1998 = 100	82,0	77,9
	davon im			
10	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	78,2	73,8
11	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	84,6	79,4
12	Holzgewerbe	1998 = 100	79,5	75,5
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	76,0	69,6
14	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	82,3	80,7
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	81,8	78,5
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	88,4	81,2
17	* Umsatz ⁶⁾	1998 = 100	89,1	86,0
	davon im			
18	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	81,9	78,4
19	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	89,9	87,5
20	Holzgewerbe	1998 = 100	88,2	83,7
21	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	80,8	79,8
22	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	93,2	86,8
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	100,8	99,3
24	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	95,9	88,3

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2003				2004				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
15 365	13 448	14 625	14 202	18 296	15 077	19 323	16 382	1
15 353	11 537	12 247	11 549	14 781	10 966	13 419	11 404	2
2003				2004				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
1 789	1 722	1 923	1 892	2 036	1 895	2 632	2 184	3
889	915	1 023	995	967	905	1 233	1 018	4
683	625	711	707	873	831	1 163	954	5
174	130	160	155	161	128	195	174	6
43	52	29	35	35	31	41	38	7
615 795	1 833 597	1 547 122	813 685	624 552	610 644	681 441	611 885	8
2002				2003				
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
82,5	80,9	81,4	80,8	78,3	77,1	78,0	76,3	9
79,4	76,6	76,5	76,8	73,6	73,8	74,5	69,5	10
85,3	84,1	83,9	82,8	80,2	78,0	79,3	77,6	11
80,5	78,6	78,5	78,3	75,4	74,9	75,6	73,7	12
78,4	75,7	73,0	73,8	73,0	71,2	65,5	63,7	13
80,8	79,2	83,8	84,0	81,7	80,5	80,6	81,4	14
82,4	81,1	81,6	80,3	78,5	77,5	78,6	78,8	15
89,3	87,0	87,5	86,5	81,6	79,9	81,2	78,1	16
82,9	89,8	89,5	94,3	79,5	84,9	87,8	92,0	17
68,3	82,5	86,5	90,4	61,1	77,9	84,9	89,6	18
85,0	91,0	90,2	93,2	83,4	86,0	89,2	91,6	19
82,5	87,8	85,2	97,4	79,8	82,4	83,0	89,8	20
78,5	80,8	76,2	87,8	81,4	78,6	72,1	86,9	21
91,5	91,7	89,7	99,8	84,8	87,4	85,4	91,3	22
97,9	101,7	100,4	103,2	94,9	98,8	97,6	105,8	23
91,4	95,8	93,3	103,0	81,9	86,2	86,3	98,8	24

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003
			Durchschnitt der Monate	
	Preise			
1	* Verbraucherpreisindex	2000 = 100	103,3	104,5
			2002	2003
			Durchschnitt der Quartale	
2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	2000 = 100	100,2	100,2
3	davon Rohbauarbeiten	2000 = 100	98,0	97,2
4	Ausbauarbeiten	2000 = 100	102,1	102,8
5	Preisindex für den Straßenbau	2000 = 100	100,3	99,1
			2002 ³⁾	2003
			Durchschnitt der Quartale	
	Verdienste²⁾			
6	* Bruttonomatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 490	2 565
7	* männlich.	EUR	2 560	2 636
8	* weiblich	EUR	1 878	1 935
9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	15,04	15,38
10	* männlich.	EUR	15,41	15,76
11	* weiblich	EUR	11,70	11,95
12	* Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 660	3 750
13	* männlich.	EUR	3 938	4 035
14	* weiblich	EUR	2 842	2 907
15	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 393	3 476
16	männlich.	EUR	3 870	3 964
17	weiblich	EUR	2 813	2 875
18	* technische Angestellte	EUR	3 898	3 997
19	männlich.	EUR	3 973	4 073
20	weiblich	EUR	2 993	3 075
21	* Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 847	2 943
22	* männlich.	EUR	3 238	3 323
23	* weiblich	EUR	2 371	2 455
24	* kaufmännische Angestellte	EUR	2 845	2 940
25	männlich.	EUR	3 288	3 370
26	weiblich	EUR	2 380	2 463
27	* Bruttonomatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 216	3 324

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsschadigungen, Auslösungen usw. – 3) Berichtskreiswechsel im Dienstleistungsbereich

2003				2004				Lfd. Nr.
März	April	Mai	Juni	März	April	Mai	Juni	
104,6	104,4	104,1	104,4	105,6	105,9	106,1	106,2	1
2002				2003				
Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	Februar	
100,3	100,3	100,0	100,1	100,2	100,1	100,2	100,5	2
98,2	98,1	97,5	97,3	97,2	97,2	97,1	97,3	3
102,1	102,2	102,2	102,6	102,8	102,8	103,1	103,4	4
100,5	100,3	99,6	98,9	99,1	99,3	99,1	99,5	5
2002 ³⁾				2003				
April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	
2 457	2 504	2 531	2 504	2 550	2 580	2 587	2 532	6
2 527	2 575	2 603	2 570	2 621	2 653	2 660	2 598	7
1 852	1 879	1 901	1 923	1 918	1 941	1 945	1 946	8
14,92	15,13	15,18	15,19	15,38	15,42	15,44	15,49	9
15,29	15,50	15,55	15,56	15,76	15,80	15,81	15,86	10
11,61	11,77	11,78	11,83	11,91	11,99	11,99	12,14	11
3 627	3 680	3 690	3 706	3 733	3 764	3 768	3 785	12
3 904	3 958	3 969	3 986	4 018	4 050	4 054	4 069	13
2 812	2 864	2 864	2 872	2 883	2 922	2 925	2 950	14
3 360	3 412	3 422	3 438	3 454	3 486	3 498	3 522	15
3 837	3 890	3 902	3 921	3 944	3 971	3 989	4 007	16
2 784	2 833	2 835	2 841	2 851	2 890	2 892	2 917	17
3 863	3 920	3 929	3 946	3 981	4 016	4 012	4 027	18
3 939	3 995	4 004	4 021	4 058	4 093	4 089	4 103	19
2 956	3 023	3 017	3 035	3 053	3 088	3 095	3 124	20
2 838	2 855	2 866	2 923	2 937	2 943	2 956	2 985	21
3 244	3 247	3 256	3 300	3 322	3 321	3 334	3 349	22
2 350	2 373	2 386	2 443	2 449	2 454	2 466	2 510	23
2 839	2 850	2 864	2 923	2 936	2 937	2 952	2 983	24
3 303	3 294	3 307	3 354	3 372	3 364	3 381	3 397	25
2 359	2 383	2 395	2 451	2 456	2 462	2 473	2 518	26
3 201	3 235	3 245	3 287	3 307	3 332	3 343	3 368	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Rechtzeitig zum Jahreswechsel hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2003 des Statistischen Jahrbuchs für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Mit der dem Buch beige geklebten CD bietet sich PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten. Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD mitgeliefert.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- * das Bruttoinlandsprodukt NRWs 2002 fast 464 Milliarden Euro erreichte, was mehr als einem Fünftel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- * es in NRW 9,6 Millionen Pkws gibt – in den kreisfreien Städten kommen dabei auf je 1 000 Einwohner 493 Pkws, in den Kreisen 556; wäre der Aktionsradius der Pkws auf das Stadt- bzw. Kreisgebiet beschränkt, stünden rein rechnerisch jedem Pkw in den kreisfreien Städten 1 062 m² und in den Kreisen 5 101 m² zur Verfügung;
- * im Wintersemester 2002/03 an den Hochschulen in NRW mit insgesamt 512 309 so viele Studierende immatrikuliert waren wie nie zuvor; die Zahl der Hochschüler/-innen hat sich im Vergleich zum Wintersemester 1992/93 um ca. 13 000 erhöht (+2,6 Prozent);
- * in NRW im vergangenen Jahr im Schnitt alle 193 Sekunden ein Kind geboren wurde – zum Vergleich: 1964, im Jahr mit der höchsten NRW-Geburtenzahl aller Zeiten hatte noch alle 105 Sekunden ein Neugeborenes das Licht der Welt erblickt;
- * das verfügbare Einkommen im Kreis Mettmann 2001 mit 20 608 je Einwohner landesweit am höchsten war und um 18,2 Prozent über dem Landesdurchschnittswert lag;
- * ein Viertel der gesamten Landesfläche bewaldet ist – damit stehen jedem NRW-Bürger rein rechnerisch 468 Quadratmeter Wald zur Verfügung;
- * die Zahl der bei Straßenverkehrsunfällen getöteten Personen 2002 mit 996 den niedrigsten Stand seit Bestehen des Landes NRW erreichte;
- * die Niederlande der bedeutendste Handelspartner NRWs sind: 2002 wurden Waren im Wert von über 10 Milliarden Euro (8,6 Prozent aller Exporte) dorthin ausgeführt und Waren im Wert von fast 16 Milliarden Euro (13,1 Prozent aller Importe) von dort eingeführt;
- * Frauen im Schnitt mit 28 (1975: 22) Jahren den Bund fürs Leben schließen, Männer dagegen mit 31 (1975: 25) Jahren (Verwitwete und Geschiedene, die erneut heiraten, sind hierbei nicht berücksichtigt);
- * jeder 16. der 2,5 Millionen ausländischen Gäste, die 2002 in einem nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetrieb übernachteten, aus den USA stammte – damit belegten die US-Amerikaner hinter den Niederländern und Briten den dritten Platz in der „Nationalitäten-Hitliste“;
- * im letzten Schuljahr an den allgemein bildenden Schulen NRWs knapp 150 000 Lehrkräfte 2,3 Millionen Schülerinnen und Schüler unterrichteten, auf jede Lehrkraft entfielen im Schnitt 16 Schüler;
- * Ende 2002 knapp 656 100 Personen auf den Bezug von Sozialhilfe angewiesen waren – jede(r) dritte Empfänger(in) war jünger als 15 Jahre, jede(r) achte 60 Jahre oder älter;
- * Nordrhein-Westfalen zwar mit über 18 Millionen Einwohnern vor Bayern (12,3 Millionen) und Baden-Württemberg (10,6 Millionen) das bevölkerungsreichste Bundesland ist, aber flächenmäßig mit 34 100 Quadratkilometern erst an vierter Stelle hinter Bayern (70 550 km²), Niedersachsen (47 600 km²) und Baden-Württemberg (35 750 km²) rangiert;
- * nach der Waldschadenserhebung 2002 zwei Drittel der Bäume in den nordrhein-westfälischen Wäldern Schadensmerkmale aufweisen, jeder vierte Baum zeigt dabei deutliche Schäden (Schadstufen 2 bis 4);
- * in NRW am 1. Januar 2003 über 799 000 Krafträder amtlich zugelassen waren, das waren mehr als doppelt so viele wie Anfang der 90er-Jahre.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2003 mit CD-ROM, das 29 EUR kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die kreisfreien Städte und Kreise NRWs sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim LDS NRW (Bestell-Nr. Z 02 1 2003 00) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-41-8).



Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2003; Die Gemeinden NRWs 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“

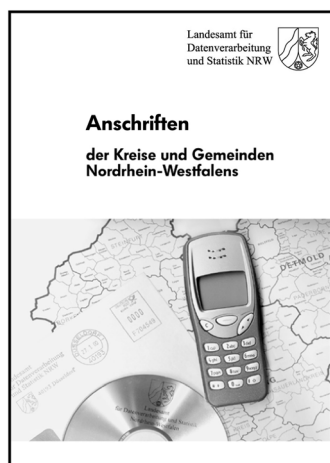


Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2003

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2003 00; ISBN 3-935372-42-6).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -prognose
- Gesundheitswesen
- Schulwesen, Bibliotheken
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003

Das aktualisierte Anschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 30. Dezember 2002. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Anschriften ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 5 2003 00; ISBN 3-935372-39-6) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2003 00; ISBN 3-935372-40-X) erhältlich.



Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003 (mit CD-ROM)

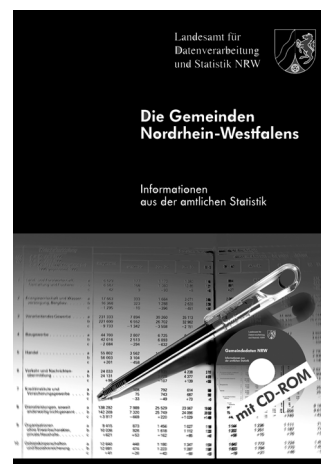
– Informationen aus der amtlichen Statistik

Als Taschenbuch sind „Die Gemeinden NRWs“ vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2003 00; ISBN 3-935372-43-4).

Auf beiliegender CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ finden Sie neben dem Inhalt des Taschenbuches auch die Daten einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 2002 einschl. Recherchesoftware.

Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung



Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003 Datenspektrum; Datenprofil

Statistik regional 2003 und Statistik lokal 2003

Beide CDs enthalten Daten aller statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

Statistik regional bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfr. Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2003 00, ISBN 3-935372-44-2).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Tourismus
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



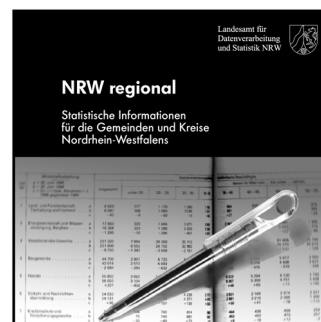
Statistik lokal umfasst derzeit rd. 200 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 14 8, ISBN 3-935372-46-9).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Landwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Tourismus
- Öffentliche Finanzen

NRW regional 2003

Die CD bietet einen umfangreichen und aktuellen Querschnitt (rund sieben Millionen Daten) aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Mit Recherchesoftware EASYSTAT. (Bestell-Nr. R 20 8 2003 00; ISBN 3-935372-45-0). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ aus dem Taschenbuch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens, Informationen aus der amtlichen Statistik“.



Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

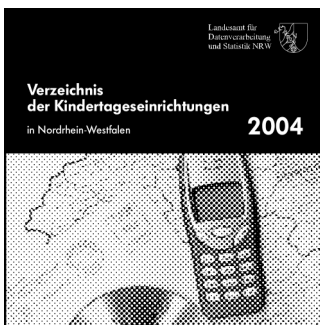
Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.

Hebesätze der Realsteuern 2003; Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in NRW 2004



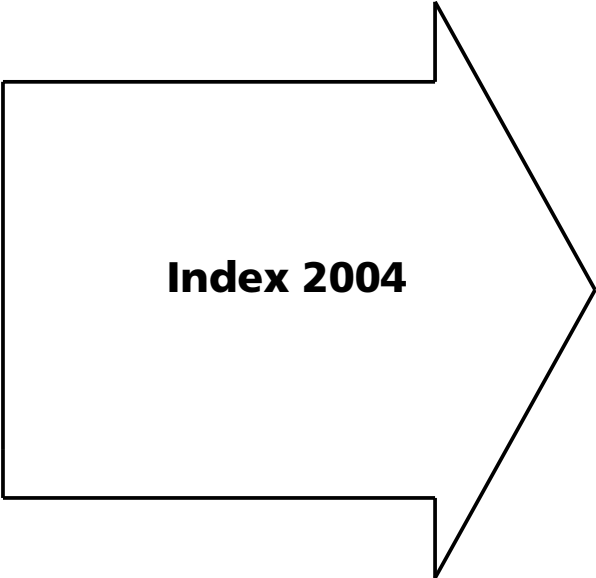
Hebesätze der Realsteuern – Daten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder 2003 / CD-ROM

Die CD enthält die Hebesätze der Realsteuern für alle Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland (Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer). Außerdem die Einwohnerzahlen zum 30. Juni, so dass Vergleiche oder auch die Bildung von Gemeindegrößenklassen (Zuordnung von Gemeinden gleicher Größenordnung entsprechend ihrer Einwohnerzahl) möglich sind.
(Bestell-Nr. L 28 8 2003 00; ISBN: 3-935372-56-6)



Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen 2004 / CD-ROM

Die CD enthält die Adressen aller Kindertageseinrichtungen von öffentlichen und freien Trägern in Nordrhein-Westfalen. Dabei handelt es sich um Kinderkrippen (für Kinder im Alter von unter 3 Jahren), um Kindergärten (für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht) sowie um Horte (für schulpflichtige Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres). Bei allen anderen Einrichtungen, die nicht eindeutig den drei vorgenannten Einrichtungsarten zugeordnet werden können, handelt es sich um so genannte anderweitige Einrichtungen.
(Bestell-Nr. K 42 8 2004 51)



Index 2004

INDEX 2004

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Gemeinden	7
	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2002 nach Gemeinden	3
	Eingebürgerte Personen im Jahre 2003 nach dem Wohnort	5
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeiten	5
	Ausländerinnen und Ausländer am 31. Dezember 2003 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten der Länder der EU vor und nach der Osterweiterung	5
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2003 nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeiten der Länder der EU vor und nach der Osterweiterung	6
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis Dezember 2003 (<i>beginnend mit Januar 2002 bis August 2003 in Heft 1</i>)	1 – 7
Bildung	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2003 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren 1997 bis 2003 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2003 nach Schulformen und Regierungsbezirken	4
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2003 nach Schulformen	4
	Berufskollegs am 15. Oktober 2003 nach Schulformen und -gliederungen	5
Landwirtschaft	Rinder- und Schweinebestände am 3. November 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende April 2004 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit (<i>wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2003 in Heft 1</i>)	1 – 6
	Erwerbstätige 1992, 2001 und 2002 nach Verwaltungsbezirken	7
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen	2
	Gewerbeanzeigen im März 2004 nach Wirtschaftszweigen (<i>beginnend mit Januar 2003 bis Oktober 2003 in Heft 2</i>)	2 – 7
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Brutto-lohn- und -gehalt- summe sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2004 nach Wirtschaftszweigen (<i>beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1</i>)	1 – 7

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im April 2004 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1)</i>	1 – 7
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2003 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte am 30. Juni 2002 und 2003 sowie Umsätze 2001 und 2002 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im IV. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	4
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003 sowie Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken	2
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2002 nach Wirtschaftszweigen	6
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Fertiggestellte Wohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2003 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2003 nach Gebäudeart und Verwaltungsbezirken	7
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003	2
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2002 und 2003	2
	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens 2002 und 2003	6
Geld und Kredit	Insolvenzen Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
	Insolvenzen 2000 bis 2003 nach Verwaltungsbezirken	4
	Insolvenzen 2003 nach Art des Verfahrens, Forderungsgrößenklassen, Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen, Beschäftigtengrößenklassen und Alter der Unternehmen	6
	Unternehmensinsolvenzen I/1999 – IV/2003	6
	Verbraucherinsolvenzen I/1999 – IV/2003	6

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

INDEX 2004

Themengebiet	Thema	Heft
Sozialleistungen	Schwerbehinderungen im Jahr der Behinderten 2003	6*
Preise	Verbraucherpreisindex im Juni 2004 (beginnend mit Dezember 2003 in Heft 1)	1 – 7
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003	2
	Umsatz der Unternehmen im Jahre 2002	4*
	Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2002 nach wirtschaftlicher Gliederung	4
	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2002 nach Gemeinden	4
	Ausgaben, Einnahmen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2003	5
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2001	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe in Unternehmen 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	Bruttoinlandsprodukt (BIP) und Bruttowertschöpfung (BWS) 2002 nach Wirtschaftsbereichen	5

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 30. Juni 2003

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 30. Juni sowie Bevölkerungsbewegung im ersten Halbjahr 2003 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2003 21

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2003

Schülerbestände 2002 bis 2012

Schulabgänge 2003 bis 2013

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2002 bis 2012 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2003 bis 2013 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2003 00

Preis: 4,60 EUR

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2003

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte: Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2003 00

Preis: 1,30 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2003

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegend Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2003 00

Preis: 3,10 EUR

Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2004*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2004*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2004*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2004*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2004*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2004*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2003

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2003 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2004*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2003

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2003 00

Preis: 3,10 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2003*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2002 00

Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2002 00

Preis: 6,30 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2003

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2003 00

Preis: 2,90 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2004*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 2000 (Stand: März 2000)

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 2000 00

Preis: 4,40 EUR

Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1999 – 2001

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 2001 00

Preis: 3,40 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).